Wiesbadener Tagblai

mit einer täglichen o



Sochite Abonnentenjahl aller Tageszeitungen Wiesbadens und Raffaus.

Mr. 198.

Montag, 23. Juli 1934.

82. Jahrgang.

Südland greift London an.

Große englifde Flugmanover. - Generalprobe der Luftabmehr in London.

Gefdidte Rüftungspropaganda.

Geschicke Rüstungspropaganda.

as. Berlin, 23. Juli. (Drabtbericht unserer Verliner Abreilung.) In England versteht man es glängend, das Algemeininteresse an der Luststofte und der Lustschein und der Lustschein und der Lustschein Lustschein der Verlischen Aufgemeininteresse an der Lustschein Lust

Sevölferung über die Gesahren eines Luftangriffes aufzulfären und soweit das noch nötig üt, die Luftaufrüstungspfäne der Regierung popufär zu machen. Wir aber versolgen diese Manöver
mit Interesse, wenngleich uns ja nicht nur die militärische Luftsahrt verboten ist, sondern auch die aftive
Luftabwehr vom Boden aus durch das Berfailler Diftat
praktisch som Boden aus durch das Berfailler Diftat
praktisch som koden aus durch das Berfailler Diftat
praktisch som koden aus durch das größer dürfte
wohl freilich das Interese in einem solich von England gelegenen Land sein, in Frankteid, wo man in
Kürze derartige, nicht minder umsangreiche Luftmanöver durchsubsten wird.

Cowjetgeift und nationale Berteidigung

Baris, 23. Juli. (Eig. Drahtmeldung.) Durch Maueranschlag fordert die Kommunistische Kartei in Anon ihre Anhänger auf, bei dem Luftschusspanövern, die vom 25. die 27. Juli in der Gegend von Loon statischen, die Abwehrmaß nahmen zu iederteiter ollen dem Kefehl, die Atcher zu löschen, nicht nur nicht nachsommen, sondern sie lieden in der Andt, wenn der "Durfelalarm" angeordnet wird, überall, wo sie nur können, Beleuchtungskörper

Amerita braucht 2320 Flugzeuge.

Walhington, 23. Juli. Der Luftjabrtionberausschuß beim ameritanischen Kriegeministerbum, der unter dem Borita des früheren Kriegeministers Armton Baler field, vorössenlicht nach monatelangen Etwiden einen Kericht, in dem feltentift wird, daß des ameritanische der eine Luftstotte von einer Mindestfriedensftärte von 2320 Flugzeugen braucht.

braucht.

In dem Bericht wird serner die Beibehaltung eines getennten heeres und Warimeslugweine, die überwochung des Kusdaues des Augweiene durch dem Anngres jawie die sinangielle Anterstäutung der privaten Flugsengindustrie durch Kegierungsaustrüge empfohlen. Weiter ist eine engere Jusammenardeit zwischen dere Berrestugweien und dem Jivissungseinen Bodenanlagen wie Alugden, Ortentierungsgesigen und Etredenbes so wie der gesonten Bodenanlagen wie Alugden, Ortentierungsgesigen und Etredenbeseurung dei der zinisen Lustenburt notwendig.

Finnland danft!

Die Teilnahme am Ditpatt nicht attuell.

Reval, 22. Juli. Wie aus Mostau gemeldet wird, hat die finnische Regierung in dem Meinungsaustausch mit Samjetruschand ertlätet, dog eine Leilnahme Finn-lands am Dit patt nicht attuell lei, daß des Friedens-verhältnis gwischen Rugland und Finnland durch eine Reibe internationaler Beträge geschert; jet.

Aus bem Rorden, aus Finnland, trifft die ertte Mel-dung ein: Die finnische Regierung danet für die Ehre, fich mit der Sowietundon gufommen in einem Motdoll-Agatt zu verbuschen. Als uwerfennhare Antwort forbert der finnlandische Rationalheld geldmaricall Mannerheim

Innenpolitische Entspannung in Frantreich.

Dienstag Bufammentritt des Rabinettsrats.

Das Ergebnis der Befprechung Doumergue-Cheron.

Baris, 22. Juli. liber die einlümdige Unterredung, welche um späten Radmittig des Samstags swiichen Dou merga e und dem Julismittige Chatson auf dem Landmitt des Samstags swiichen Dou merga e und dem Julismitter Chatson auf dem Landmit des Samstags swiichen Dou mergenes, liegt in de macht morden. Cheron dat die Kadri nach Gudranteich — Tournefeullet, das Zanddaus Doumergunes, liegt in der Räde von Touloufe im Krasimagen unternommen und bestüde für Genniagmargen dereits weder auf dem Rüdwege nach Baris. Es sonn sedemfalls als sessiechend angeleden werden, das Doumergune nicht daran benft, nie dorübergehend dehenen Konstitt zu verteilt der über Aus der Kolistit ausüdzussehen. Vielender rechnet man bestimmt mit der Riechtschaft und der Kolistit ausüdzussehen. Vielender rechnet man bestimmt mit der Riechtschaft und der Kolistit und der Kolistit ausüdzussehen. Vielender rechnet man bestimmt mit der Riechtschaft und der Kolistit und

unter dem Vorsit des Prafibenten der Republik der ente icheidende Ministerrat kattsinden, der über die flünftige Zudommeniesung des Kabinetts Klarbeit ichniem wird. Durch Karlomenisterten und des Hoblens der Aufregung in den Bandelgängen der Kammer konnte eine beionnen Beurfeilung der Loge in den magedenden politischen Residen reicht Aufreiten Man ist ich auf bedon Flügeln des Regierungslagers in dem Anniche einig unter allen Umfanden wenigtens die zum Serbst am Kudinett der nationalen Einigung setzuhalten.

Barthou tadelt Tardieu.

Baris, 22. Juli. Es sidert in der Breife immer mehr durch, daß Algemminister Barthau in der ihm eigenen, sehr tempetamentvollen Weise seinem Reliegen Lardiem mätzend des Ministerrates am Freitag außert bettige Bormürfe wegen des Borkhafes geget die robilellosjalitischen Gührer gemacht bat. Barthou crachte jede Störung des Burgliredens in einem außerpolitisch in entscheldenden Augendisch die der jedigen Lage als außert ichadlich für die französischen Interesse.

Der Faschismus und der Batifan.

Bahrend die jaschische Tresse sich manchmal höcht angelegentlich mit der Frage einer triedlichen oder untriedlichen Jusammenarbeit zwischen Batilan und Kationallozialismus beschäftigte, ist über Nacht das ewige Brodsen "Staat und Kirche" sitt den Falchischen "Stabt und Kirche" sitt den Falchischen "Es hat manchmal in Italien nicht an dusteren Brophezeiungen hinsichtlich der Auseinanderiezungen zwischen der Kührung des Dritten Reiches und der kirchischen gesehlt. Kun wird man Gelegensteit haben, selbst die Brode auf das Erempel zu machen und sessitiellen millen, daß keine Suppe so heiß gegessen wird, wie sie gefocht wurde.

mujen, dag teine Suppe is dein gegeien wird, wie jie gefocht wurde.

Der Falchismus hatte in jeiner Frühzeit schon einem die Kampstellung gegenüber der Kirche bezogen. Damals war es beionders der Generaldirettor der Fartei, Farin acci, der die Totalität des schöllichen Staates predigte und offen aufforderte, auch die Racht des Faplies dinweguiegen, damit der Triumph des Halchismus ein vollkommener sei. Damals deries Musicialität des Faplies dinweguiegen, damit der Triumph des Halchismus ein vollkommener sei. Damals deries Musicialitäte der ihm nut, inden er ihm zum Oderpräsidenten von Tremona machte. 1929 schlog Russollind is lateranischen Kritze, die den Frieden zwischen Falchismus und Kirche der Frieden zwischen Kritzellischen Kritzellichen Kritzellischen Kritzellischen Kalendischen Salchismus in der Karte unterstützte den Falchismus in der Karte unterstützte, er sorderte die Plane Aussichen und Südtiral, er sorderte die Plane Aussichen und Südtiral, er sorderte die Plane Aussichen Keidungen, die noch immer auftraten, fonnten müheles depoden werden.

Da muste der Falchismus plössich in Ihrien impressen um zwei Vannkeren wegen immeren immeren

weitigen Veronigen, vie noch immer auftreten, tolitien mithelos behoben werden.

Da mußte der Falchismus plössich in Itrien zugreisen, um zwei Domherren wegen ichwenen Mithrauchs ihrer ümter und Unterführung der jugolawischen Beitredungen auf Izabre nod Lipatre, dem Konzentrationsloger der Stadtsgelängenen, zu schieden, Dies war in Gözt. Der Falchismus aber einer ging noch einen Schritt weiter: Er erzwang der Abertugung der ging noch einen Schritt weiter: Er erzwang der Abertugung der einer angeblich für ein zugollawische Wicholskappen der Erick und gerade hier ist Auflossich für ein zugollawische Skankorden einer angeblich für ein zugollawische Skankorden einer angeblich für ein zugollawische Skankorden einer angeblich für ein zugollawische Skankorden ist weiter der gesteht, und gerade hier ist Ausgeschaften eine geleich, und gerade hier ist Ausgeschaften einer gehalten der Kirchen und Standpunft des Hockelten und ben wechten des Folchismus und römlichen Staatsgedankens aus richtig und notwendig, Immerhin mußte ich des Vorgehen unmittelbar gegen die Kirche und den Machtanipruch des Katiftans auswirken, eine Tatiache, die vom Heitigen Stuhl nicht ohne weiteres sinzenommen werden konnte.

Der Gegenschlag lieh denn auch nicht auf sich warten.

den, die vom Seifigen Stuhl nicht ohne weiteres singenommen werden konnte.

Der Gegenschlag ließ denn auch nicht auf lich warten. Wenige Wochen spater wurden lämiliche gedruckten und logar die noch zu erwartenden Werfe der deiten und logar die noch zu erwartenden Werfe der deiten, Eroc eind Gentile auf den Ind peh und Anders der eine Kieder geseht. Groce wird auch vom Faschismus nicht übermäßig anerkannt, Gentile dagegen lik der erffärte Staatsphilosoph was den kullen kieder geseht. Groce wird auch vom Faschismus nicht übermäßig anerkannt, Gentile dagegen lik der erffärte Staatsphilosoph Vussellige des Duce sind sämtlich von Gentiles maßgebend desiglige des Duce sind sämtlich von Gentiles maßgebend desiglige des Duce sind sämtlich von Gentiles maßgebend desiglige des Duce sind sämtlich von Gentiles maßgebend desigligen der kind in den kehren eine Auflichte Schriften zu sesen, der kanplantage, die deutlich genug war. Musselligen Grundlagen der solltich genug war. Musselligen Grundlagen der fondicht genug war. Mussellige fritisse, als mit einem Male der "Observatore Kom an o" mit einer Aufscheie begann, die sieh fritisse, als mit einem Male der "Observatore Kom an o" mit einer Aufscheie begann, die sieh fritisse, als mit einem Male der "Observatore Kom an o" mit einer Aufscheie zu verlangen. Nun ging der "Kopolo Zialia" zu verlangen. Die Bestitigung der beanftandeten Lettsüder zu verlangen. Die Bestitigung der bestählt den Lettsüder zu verlangen. Dur gliebe Annahung annonrette. Er stellte jest, daß es sür den Faschisten und siehe finnahung annonrette. Er stellte jest, daß es sür den Faschisten un sicht mehr in Krage täme, das gesamte geistige Leben des Landes den den Sahres wird das gehore.

Der Katisan ichweigt nun seinerseits. Ende des Jahres wird das papstliche Konsister zu zu ausweiselbare. Der Katisan ichweigt nun siehe sien des Entschein zum Generiets und der Katisansen der Kute als Wegebreiter auf dem Balfan und im nahen Okten. So ist anzundhmen, daß es der Katisan ist, wir der der den katismann, ihm geht

Muf dem Wege jur Berreichlichung der Juftig.

Chaffung einer Reichenotarfammer.

Serlin, 23. Juli. (Eig. Drahtmeldung.) Auf Grund des Geleiges aur überleitung der Kechtspilege auf das Reich hat der Reichspullisminiter eine Berordnung erlassen, die einen weiteren Schritt auf dem Wege der Berreichlichung der Julii dartiellt. Rach der Berordnung wird zur Hörderung des deutschen Kotariatsweiens, insbesondere leiner Berreichlichung, lowie zur Wahrnehmung gemeinigmer Berreichlichung, lowie zur Wahrnehmung gemeinigmer Beruisuligden Kotare eine Reichs not arkam mer errichtet. Ihr Ausgabenkeis soll in einer besonderen Berordnung naher bestimmt werden. Die Ausändigkeit der diesherien Kotarfammern der Länder bleib bis auf weiteres underührt. Die Reichsnotarfammer haf ihren Sist in Berlin. Jusammeniehung und Einsichtungen der Kammer trissis die wom Keichspülisministeriug erlassender Aufflicht des Keichssolatfammer untersteht der Aufflicht des Keichssolatfammer untersteht der Aufflicht des Keichssolatfammer untersteht der Aufflicht des Keichssolatfammer untersteht

"Jedes Land muß seine Sicherheit haben."

Gin frangöfifder Frontfampfer antwortet Rudolf Beg.

Für ein Bundnis gwifden Franfreich, Deutschland und Italien.

Dentichland und Italien.
Berlin, 22. Tali. Da die Reden Hitters und Heiselbeite der franzölichen Profice infolge der dekannten Abhänglafeit der franzölichen Profice nicht das Echo in der Offentlichkeit gefunden daden, das das franzölichen Golfempfinder, hat der Farlier Berichterkläter der "D. A. "Eden Aubere der ausgeit kärftlen nationaltengölichen Bewegung, der "Soldartich Franzelle", Sean Kenaud, dum eine Außerung gedeten. Der Golfiftleiter Jean Kenaud, der als Maglor im Telde verwunder und während ber letzten Fedruarunruhen auf der Place de isc Concorde verhörtet wurde, erflärte u. a.: Die Rode von Audolf des schein in die größe Aufmerfinnfeit zu verwiehen, weil sie muttg it und weil sie geradewegs auf eine noch umkritikene Wächbeit dirfkraert, nämlich eine Machteil, die den Jufammenichtung kabebeit dirfkraert, nämlich eine Machteil, die den Jufammenichtung ber Karlen Wächte gegen die revolutionaren Elemente und die politisch Gewinn-

lüchtigen betreibt. Auf die Frage: "Glauben Gie an den Erfolg einer solchen Annäherung?" antwortete Jean Renaud: "Zweifellos, weil ich den Glauben an die Macht der Autorität habe, die einig und allein imkande lei, den Frieden zu gewährleiften. Sehen Sie, ebenfowenig wie man einen karfen Mann angreift, greift man ein mächtiges Bolt an."

Frage: "haben Sie bestimmte Gedanten einer Berbindung in diesem Sinne?" Aniwort: "Ja, ein Bundnis im if den Frankreich, Deutschland und Iralien. Dann werben die übrigen Staaten genötigt sein, fich mit diese mächtigen Einbeit zu verfandigen. Bor allem die Sowjetunden und die revolutionaren Krafte in allen Staaten.

Stauten." Frage: "Und wie wird sich England dazu ftellen?" Ant-wort: "Dierüber habe ich nur meine personitige Anschie England wird, und das ist auch die Anschie dan mande anderem Franzosen, stets auf der Geite des Stärt-lien steden."

hinweise. Aber die Abrüftung habe ich eine fiar umriffene Auffaliung. Sie gefällt zwar nicht jedem, dach urteilene Auffaliung. Sie gefällt zwar nicht jedem, dach urteilen führer als guter Battiot, wie ich dem anderen das Recht
zwöllige, edenio zu denken. So ift meine fiele Anflet, dag
z des Land seinen Sicherheit habe a muß, ich
eine Frenzen schützen und eine ichfogstäftige Anne bestigen
foll. Wenn man nicht dem Berzen und dem Seifte nach abrüftet, so wie des immer Schafe und Vowen geben, und dann
ilt es natürlich bester, nicht zu dem Schafen zu gehören. Die
menschlichen Rechte merden am beiten durch ein Kindonis von
flarten Alletern geschützt. Es ist das einzige Mittel, den
Arteg zu vermelden. Ich glaube nur an die Tat, an die
Autorität, an den Edelmut, das Recht und das harfe Blut
der Völfer."

Ein Bolt trifft fich auf dem Schiefplat.

Das Gidgenöffifche Schütgenfeit.

gehalten. Das Zusammentzeffen verschiedener Umftande, nämlich bie Kleinheit des Landes, die hohe Auffaffung von Tradition

und der wehrhafte Sinn der Bewohner, bringt es mit sich, daß man det einem solchen ichneterlichen Aundesschäften des andersvolchen aus technischen Gründen inicht zu verwirtlichende Erlednis eines großen Stelldichen sines famtlicher mehrfähiger Münner winnes ganzen Bolles an einem Nach des Zandes daben fann. Dieles Erlednis, das an die läuglit verzangene Jeiten erinnert, die Gottrired Keller in seinem Kähnlein der sieden Auftrechten Belgreibt, in ichte etwa nur bistorischer Art, sondern wirtlichte Erst, sondern wirtlichte Gegenwort. Durch die wohlsberlegte Allege der Tradition verbindet die Schweiz dei sieden Gedichte wird mit einem Mase ledendig.

dhichte wird mit einem Rase lebendig.

Am Eingang der Stadt Freiburg ind die gewolftigen Schiebilike Tribine und—
mas auch nicht sehlen darf — Kantinen aufgestellt. Sä mt tich eigen weiger Freibine und — wirte Spie der Standes
teilnedmen und dadunch auf ichen größten Kostseifet des Landes
teilnedmen und dadunch auf ichnie Beise hre selchenden und die in den Belle ihre selchendendeit mit den Belle ihre selchendendeit mit den Belle ihre elchendendeit mit den Belle in melde im
hörigen ihre gange Eedensweise Jaugus oblegt, zum Ausdrückenn, das seines zwei Wochen abeitet des Jaugus der gegenen der gege

Die litauische Willtürherrschaft im Memelgebiet.

Die Entlaffungen und Strafverfegungen.

Unerhörte Schifanierungen.

Memel, 22. Juli. Aber die Entlassungen. Dienit-enthebungen und Strafversethungen von memelländichen Beamten und Angestellten mährend der Amtszeit des Gou-verneurs Dr. Navas fas wird von litausch-memellän-dicher Seite befannt gegeben:

Bischer Geite bekannt gegeden:

Bon den 400 Memelländern, die in litauischen Diensten, und zwar bei der Elienbahn, dei der Post und im Jolibienst fätig waren, sind 175 fristos ohne jede Entschäldigung entschaften worden. 135 von ihnen wurden nuch Großlitauen krasverlegt und lind dort schwerken Schilduschen unsgeiegt. So sind Jälle bekannt, daß Schalterbeamie Aborte reinigen musten, worauf ihnen der Schämerben erstärt wurde, duß sie ert einmal die litausische Schalduschen erstärt wurde, duß sie ert einmal die litausische Sprache lernen joliten, devon sie Angrisch auf Aussildung ihres regulären Dienstes erheben. Kon den etwa 800

Westdeutschland im preußischen Staatshaushalt 1934.

Berlin, 22. Juli. Im preußischen Staatsbaushalt 1934 find unter den einmaligen Ausgaden Mittel für Bauten und Beishöffungen in größerem Unifange auch für Weitbeutsch Innd dereisgestellt worden.

Im Daushalt des Innayministeriums ind für Baulige Arbeiten im preußischen Sa dertrick 90 000 AM. dergoseben für Beschöffung und Eindou eines neuen sowie Aus und Umdau eines einen Acsiels im Maschinenlaberatorium der Bereinigten Technischen Einstelltungsbalten für Angleimenweien und Elettreichmit in Dorimund.

Jür der Gantsledenmischen für Angleimenweien und Elettreichmit in Dorimund.

Jür die Gaarbrücke in San 121 000 AM. norgaeichen.

Jür die Baushalt der Zustigsermaltung für 71 000 AM. für Umdauarbeiten in der Echwantung für 71 000 AM. für Umdauarbeiten in der Echwanning des Innern enthält als fünsten Teilbetrag für den Reubau einer Kolizeinnterlunft in Eise in 1400 000 AM.

Der Haushalt der Berwalfung des Innern enthält als fünsten Teilbetrag für den Reubau einer Kolizeinnterlunft in Eise in 1400 000 AM.

Der Haushalt der Berwalfung des Innern enthält als fünsten Teilbetrag für den Reubau einer Kolizeinnterlunft in Eise in 1400 000 AM.

Der Haushalt der Berwalfung des Innern enthält als fünsten Teilbetrag für den Reubaus einer Kolizeinsterlunft in Eise in 1400 000 AM.

Der Haushalt der Berwalfung der Anzuenflichten der Schauenflinkt einschließer deren und Eleter Teilbetrag): 244 300 AM. für benüffich Gergängungen im Albau der Frauenflinkt schaltliche Ergängungen im Auchen Einrichtung und der Frauenflinkt derigter und leigter Teilbeitrag).

So 000 AM. für baulische Ergängungen im Auchen Amerikannungen (verter und leigter Teilbeitrag).

Auch der Ergängungen in der Se och da ule in A ach en fiebt der Jachgeit der Schauenflinkt gertitut für Bertzeflöstlinde einschließeit der Jachgeiten einschließeit der Jachgeiten Einstelling der Englatien der Leinfelten der Lachgeiten der Englatien der Leinfelten der Lachgeiten der Bertzeiten Einstellinkt der Inneren Einrichtung (1. Setrag) vor.

26 800 AM. für die innere und apparative Einrichtung des Neubaues des Inflituts für sonfrustive Electrotechnik. (2. und leiter Betrag.).

Hür dringende bauliche Beränderungsatbeiten im hefiligen bauliche Beränderungsatbeiten im hefiligen 2anderungsatbeiten in Kafel zu einem "Defflichen Landgrafen-Aufeum" 98 500 AM. dereigselelt.

Jur Beschaftung der inneren Einrichtung für die nationalpolitische Erziebungsanftalt in Kensberg (Kielen proving) find als 2. Teilbetrag 1000 Auft dorgoochen.

Jür den Um- und Erweiterungsbau des Gemnafiums in Em merich (2. Teilbetrag) werden 70000 AM. ausgeworfen.

Här den Reudau der Dochschule für Leiserbildung im

Wir ben Neubau ber Hochicule für Lehrerbildung in 2B eilburg find 800 000 RM, als erfter Teilbeirag vorges ieben.

schen.

80 000 RW, sind als 8. Teilbetrag jür die baulice Unterhaltung des Kölner Domes eingesetzt.

Burudgiehung der Rationalgarde in Can Frangisto.

Erholungourlanb in Mostau für bie Streifpermundeten.

Rew Hort, 22, Juli. Det Gouverneur von Kalifornien bat die Jurudziedung der Rationalgarde aus dem Streifgenbet die auf 1200 Mann angeordnet.
Wie aus Moofan gemelder wie, dat die Internationale Arbeitschilfe der Bereinigten Staaten beschiefen, die Bervundeten des Streifs in San Franzisfo auf Erdelung nach Moosau zu senden.

Franfreid, muß "das Bolf in Waffen" werden.

Rriegsminifter Maricall Betain por ben Referveoffigieren.

Kriegsminister Marjhall Pétain vor den Keservesstitieren. Karie, 22. Juli. Alegaminister Marjhall Hétain dielt auf der Tagung des Nationalen Kenervessigierversandes in St. Malo am Sanntag eine Kede über die Aufgaben der Keleirvessischere. Der nächte Krieg merde wie ein Klichelag ausderen wirderen Aufgeben der Keleirvessischen. Die Keleirvessischer müssten ich ihner politik der Artieg merde wie ein Klichelag ausderen aufgeden vordererten, die ihner politik der Artiegsdeginn zusielen. Pétain empfah den Kelesvessischeren, pin hich mit der iberertighen Ausbildung und englich die Artiegsdeginn zur zuppenibungen tellzunchmen. Frantreich diese ihner nicht mehr jögern "das Kolf in Abaff en" zu verwirtlichen, wie es eine Kachdurn sich getan dieten. Sei den Karlomentsaussprachen über die einschelen. Diensgeit im Jahre 1927 ein auf der Abart ich den Kerdaden über die einsche herben. Dien Kriegendamt erhölt ernit gemacht werden. Den Mittel, die dem Lerbänden für die mendet werden. Den Mittel, die dem Kerdaden für die militärische Augendondereitung auf Verfügung fränden, mittel werden. Deien mande werden die Menden, die den Kerdaden für die militärische Augendondereitung auf Verfügung fränden, mit der Aberden. Dei dein wander die weiten schaden für die militärische Augendondereitung auf Verfügung fränden, mittel den Kantenden den Friegenden Verschen den Friegen den Frieden der Wiedertung den genochten. Weiten den Frieden der Wiedertung der uns 1500 000 Tote ermorden haben, mit Wiede dewochten.

Aufruftung der ameritanifchen Rriegsflotte bis jur vertraglichen Sochitgrenge.

Nem Yort, 23. Juli Mättermelbungen gulolge, per-prach Praftden Roolewelt in einer vor der Manulchalt des Kreuzers "Houston" gehaltenen Aehe, daß die mert-lantische Arteageliote im Laufe der nächften brei der vier Jahre die zu der Dertraglich zugelassen 30 de figren ab 30 die grenze ausgedunt werden wird. Der Kräftbent erflärte, der Kongreß und das Lond känden hinter dem zichten deutschaften und erwarteien von den Geeftreits träften die allergrößte Leiftungsfähigteit.

Der Kreuger "Soufton", auf dem der Bräftdent gegen-wärtig eine Jerienreise unternimmt, ilt jest auf dem Wege nach honosulu, wo er am Donnerstag erwartet wied.

Das erite Dentmal der Bewegung

pon Staatsent Dr. Ben in Banreuth enthunt.

Banecuth, 21. Juli. In Banecuth fand am Camstag die feierliche Enthällung des ersten Denkmals der nationals sajaliktischen Bewegung ftatt. Staatorat Dr. Len hatte die politischen Leiter vorder zu einem Appell zusommengerwien. In einer Ampela zusom die Fartet fet eine Canabett, ein ledevoller Organismus, in



gebung. Die Aundgedung wurde auf den Reichslender München übertragen, außerdem nahmen zwei Tonfilmgefellschaften Tonfilmberichte auf.

Die 53. ehrt ihre Toten.

Weihe eines Gebentsteines für Walter Wagnig.

Berlin, 22. Juli. Auf dem Luffenflächtischen Friedhol in der Verfammunftraße befindet lich das Grod des in der Reujehrsnacht 1833 von fommuniftliger Mörders dand gefallenen differjungen Walter August, Aus Anlah seines Gedurtsloges wurde beute vormittag dart ein von der hifferjungen für der jungen Kämpfer errichtetes Gein aus Gronit enthült. Der Grein trägt die Inschaftligkliche August, gedochen 23. Juli 1916, gefallen 1. Januar 1933. Er harb für Deutschland.

Gauleiterwechfel in Bommern.

Gauleiterwechsel in Pommern.
Rarpenstein wegen Richtbesolgung von Anordnungen der Barteileitung seines Amtes enthoben.
München, 21. Juli. Die Reschoppesselleichte der RSDAB. gibt bekannt: Der Gauleiter non Bommern, Wilhelm Karpenstein, wurde wegen wiederholter Kichtbesolstein der die Kichten der die Karpenstein von Anderdampen der Antestichtung deute nom Kichter seines Kokas enthoben. Jun meinen Gauleiter von Konnagen der Kartessichtung deute nom Kichter seines Bokens enthoben. Jun meinen Gauleiter von Konnagen der Kartessichtung ernaunt. H. Franz Schwed im int der Mitaliedsnummer Idd eines der fliesten Mitglieder der RSDAB, er murde und 5. Mäng 1888 im Memelland gedoren, machte den Weltere der der Watte mit, nahm an der Bersentung der Alteite vor Schap Alow leit und tam 1821 aus englischer Kestangenschaft. H. Schwede wurde dasst einen erfolgreichen Kampf in Kodurg bekannt, vor allem dant seine Arbeit erreichte die KODAB dier zum erkeumal die absolute Mehrheit und damit wurde Rodung die erste national ogsäschlich regierte Eidab in Deutschaft. In Kodurg vorganisterte Be Schwede bereits 1930 den ersten Freimilligen Arbeitssbenkt.

Fällige Todesurteile.

Berhafteto biterreichifche Margiften gefteben Sprengitoff-anichlog auf Die Donau-Ufer-Bahn.

Wien, 22. Juli. Amtlich wird mitgeleilt: Am Gomstag um 5 Uhr früh bielt ein Boligeioberwachmann auf seinem Kontrallgang im 16. Wiener Gemeindebeitel zwei Männer an, die ihm verdächtig erichienen. Ih bebben ergriffen die Flucht und einer von ihnen gab auf den sie verfolgenden Rachmann deie Chillig ab, son denen zwei traden. Der Polizeioberwachmann erlitt eine lebensgefährliche Schus-

Rr. 198. Seite 3.

nerlehung. Die beiden Klüchtlinge wurden von Kassanten versolgt und sonnten schienenmen werben von Kassanten Sei therr Vernehmung gaden die beiden Festgenommenen, die jozialdemotratische Farteigunger und Mitglieder des aufgelößigen republikanischen Schuchnades sind, an, keute in den Worgenstunden an den Gleisen der Donau-Ufger-Sahn nücht den Loggerfäuse der Gemeinde Wien eine Sprenzeich ist die ein der Verlegerfallen und nach bei der verschaft sich den von der Verlegerfallen der Verlegerfäuser der Verlegerfallen der Verlegerfallen der Verlegerfallen einer nach gesegnen Fodert werden aufgeben der Aufstätung kertummert. Die Anzeige an das Siandgeticht wurde erstatet.

Deutschlands erftes Bewahrungshaus.

Ein Engländer tritt an die Spite der Gaarpolizei.

Befriedigung und Erleichterung bei ber Bevölferung.

Bevölferung.

Saarbrüden, 22. Juli. Der Engländer Hem sley ist zum Leiter des saarländischen Bolizeinselens ernannt worden. Das fann besonders sin gegenwärtigen Augendiel vom deutlichen Sann beinderes sin eine mit Befriedig un gund Erleichterung aufgenammen werden. Die gegenwärtigen Justimate in der Aufgenammen werden. Die gegenwärtigen Justimate in der Kalizeitseitung, die diesen undalider geworden. Gernde die keiten Boriälle aben gezeigt, wie vollig unmöglich die gegenwärtiger Beichung der feitenden Botten einnerhalb der Bolizei sie. Das Berdalten und Auftreten der Emigeantenlommisser Bach zu geseicht, wir und Gerete sprachen und ficht und machte underkligte der keiten der Englagen der keitenden Folten einnerhalb der Vollzeit und machte underhalb das Berdalten einzelner Golizeiten Brightung der Kreigntste Studie und kann der Vollzeiter Studies der Vollzeiter Studies werden der Vollzeiter Studies der Vollzeiter vollze

Beitere Caarzeitungen verboten.

Caarbruden, 22. Juli. Die Nogierungstommiffion hat ger ben bereits befannten 20 Zeitungen noch fünf wei-

tere deutsche Saarzeitungen auf die Dauer von brei Tagen verboten. Die Regierungssommission gibt sich biesmal nicht die Mühe, eine Begrindung der Berbots gingugutugen, doch darf man mohl ohne weiteres annehmen, dar bie Berbote aus denselben Etinden erfolgt find wie die lehon vorher davon detrossen 20 Zeitungen.

Die Jehligi hat Samstagnahmitteg samtsche im Saargebiet vorhandenen Egemplare der "Berliner Racht-ausgabe", des "Tags" nied der "Erliner Racht-ausgabe", des "Tags" nied der Allnischen Zeietung" vom Freitag beidignahmt. Die auf diese Beidignahme din ein Berbot der dertreftenden Blätter erfolgt, für noch nicht bekannt.
Wie befannt wird, dat man dei der Beidignahme auf der Fandenseitung der "Deutschen Front" teinexlei dellatendes Material gefunden.

Frangofifche Referveoffiziere erwarten größere Aftivität.

größere Aftivität.

Baris, 22. Juli, Die Landestagung des Berbandes franzöllicher Reierveolfiziere hielt am Samstag unter dem Bortig des früheren Minifters Delfie Herr in Et. Mela ihre leite Einung ab. Die 800 Abgeardneten der verlichtenen franzöllichen Reierveolfigierverdöhnde beschäftigten sich gauptiächlich mit den versierbenen Arobiemen der verlichtenen nach der keiterbingung. Im Anschlug deran wurde das Samzarroblem ausglüstlich beiprochen und der beseichnende Wunsch abge die franzöllichen keiterung in den fest den netwenden Abghandmen ergreiten möge, um die franzöllichen Bestungen Achgandmen ergreiten möge, wie die franzöllichen Bestungen Achgandmen ergreiten möge, wie die franzöllichen Bestungen inch und den den den der Willimmung ertischen mirb, und auf dem fich die Deutlichen ichn jeht als Derren und Meister aus diesem Sanzbeuchnern des Verlagung im Sanzester eine rege Vropagande unternehmen möge, die den Sanzbewohnern deweile, daß Frankreich sie nicht vergesse.

Caerdrüden, 22, Juli. Die Kegierungsdommiljion hat außer den bereits bekannten 20 zeitungen noch fün i we isnemenden. Der Frembenzultrom ill lebt groß. Das werktätige Bapreuth ilt mit den istlichen Freignillen auf dem öftigel ein vertwürft und auch dern deteillelt. Singen doch etwa 700 Kanreuther in den Chören mit. Aber auch die, die nicht unmittelbar mit den Ereignillen im Feitipelbaus in Kerdindung leeden, wollen debet lein. Schan Eunden vor der Auflader lammelien lich wohl an 2000 Renden vor der Auflader lammelien lich wohl an 2000 Renden vor der Auflader lammelien übe wohl an 2000 Renden vor der flüter war dem je Aber das, was die Feitiptendung zu hochfitunung mache, war die Gewihdent, der flüter war dem je Aber das, was die Feitiftunung zu hoger Erwartung, die Keichsfanzier Abel hirter fam. Breufend plianzten fich die Heitzie fort. Als der Füße zu, der fich in Begleitung eines Voljuhren Brückte fam. Breufend hie helpfilmplichen der Schaffen der der schaffen der unter Bühnenbilder zum "Kariifal" der Bühnen der Schaffen unter

Meilters Richard Strauß.

"Arbeitspragramm ber Sisdtischen Bühnen Frentsurfs
jür die Spielzeit 1984/35. Die Generalintendang verössentlicht in den "Braunen Blattern der Kadtischen Bühnen" der
für die tommende Spielzeit in beiden Hullen Bühnen" den
für die tommende Spielzeit in deiten Hullen der Greifers, Lief von
hermann Keutter zur Ur", Ottmar Geriters, Lief auf it" von
hermann Keutter zur Ur", Ottmar Geriters, Lief alt in
der Erkaufführung gelangen. "Aigstos Hochgeit",
Jar und Jimmermann", "Tannhöulet", "Teilhan und
Holde", und "Ariabne auf Argen" follen neunikaniert werben. An Keucinitudierungen plant man: "Hänlet und
Gretelt", Die Mach bes Schielats", "Turnhot", "Bohme"
und "Otthello". In Operettenausführungen lind vorgelehen;
Die Afledermaus", "Der Bettellündent", "Kagannin" und
Glivie" (nom Dottal). Här das Schaufpiel find
folgende Werfe zur Uraufführung angenommen:

micht verzesse.

Messersche.

Messersche.

Messersche Seiner stage: "Ausgradung der Vernus" Bethaet: "Dungermarich der Beteranen", Kirandello: "Tronarit", Viermann "Empörung", Sem Giono "Das Salz der Erder Erkaufseichter werden". Herbeiter Jaweiter Alleiber urchen i. Hr. a. Jaweit; "Aufurcht in Klandern "Beiheren, Keplet", Kaldinds: "Das grüne Keviert"— An Klailferaufischungen ind dorzsseichen. "Meme und Aufla" "Deinrich IV." oder "Sommernachstraum", Stella", Wildelm Tell" "Don Garlos", "Radie und Liede", Kentheilea", sernet Idea", kernet Idea", kernet Idea", kernet Idea", "Der Gont". — Daneben sollen einige bemöhrte Luftziele eine Reueinfluderung erfahren: "Det Kaufe als Millionit", "Der Ginflenswurm", "Einen Aus mill er fich machen", "Der Gelichentresse", "Som bunten Rock", "Lady Klinden führer", "Der Kelidenstrafte", "Sm bunten Rock", "Lady Klinden führer", "Der Kelidenstraften", "Ginen Der Fert Reichsprößten hat Gebeintrat Bogf. Dr. Abolf Gm midt in Gotha anlästich sienes 74. Geburtstages den Aulerichiel des Rockes mit der Eisdmung "Den verdienstwollen Korlder und Gelehrten" verlieden. — In dem herziichen Glüdmunschichreiben des Serrn Reichsprößtenten werden des Geophylit und insbekondere der erd magnes eitsche Aus Erken Beitenste des Erken gerechten der Geophylit und insbekondere der erd magnes eitsche und Eitsenlich auf gewürdigt.

Abeater und Litzunf da et gewürdigt.

Theater und Literatur. Bor der alten Zitadelle in Welet, an der bereiten Stelle, an der vor isd Jahren (am il. September 1809) die eif Schligken Offiziere auf Tefebl Napoleons erschossen wurden, sinden augenblidisch Schliegen Piesen von der von der von der von der von der von der Verleich Napoleons erschossen wurden, sinden augenblidisch Schliegen Wähner, die hier in beibendofter Treue sier Deutschlands zufunft karben und them, wor ihmen in Etraliund gestallenen Führer. Erich Edert hat sie dele Gelegenheit ein Drama geschassen, das mit tlarer gekalterischer Kraft und dichterisseviliendrem Wissen von der sorwirtenben Wedenbertung vorträmbischen Geschessen die Idee des des bestucken der einzelne der 300 Mitwirtenben, unter denen sich nur a Verusschen der Verschlassen unt der denen sich der einzelne der 200 Mitwirtenben, unter denen sich nur a Verusschen der Ausgrüßtung mit gildender perschlicher Anstellnahme dei der Ausgrüßtellen der Schlieden Verleich und der Verleich der Verleich der Verleich und der Verleich der Verleich der Verleich und der Verleich der Verleich der Verleich der Verleich der Verleich und der Verleich der Verleich und der Verleich und der Verleich der Verleich und der Verleich der Verleich und der Verleich der Verleich und der Verleich der der Verleich und der Verleichen der Verleich und der Verleich und der Verleich und der Verleich der Verleich und der Verleich der der Verleich und der Verleich und der Verleich und der Verleich und

Mus Hunft und Ceben.

*Bunter Tanzabend im Authaus. Das Balleti der Franksuchen der Annksuchen im Authaus. Das Balleti der Franksuchen der Aufter Oper gad im Musikppnillen des Kurgartens ein Gokspiel, das recht freundliche Eindrück hintes sieh. In den Horten Art Cold und Andreas Volgert leen, der den der Gokspiel, das ercht freundliche Antheum, die belonders in einem "Marthy Korden eines ungewöhnlichen Talentes boten. Ihre groesten, leddicker Art kennen, die belonders neinen "Marthy Korden eines ungewöhnlichen Talentes boten. Ihre groesten, leddicklichen Kochmen und dem erzenteischen Character der Mittl. Auch in einem Zancaus, den sie nach Affendachker Musik Inapten, dewiesen in den Andrecker Musik Inapten, dewiesen in der Andrecker Musik Inapten, dewiesen wie der Andrecker Musik Inapten, dewiesen wie der Andrecker Musik Inapten, dewiesen der Andrecker Antheusen der Andrecker Andrecker der Andrec

Wiesbadener Radrichten.

Wiesbaden wirbt in Berlin. Wirfungsvolle Schaufenfterzellame im "Reifebilto

Statistifches aus Wiesbaden. Bevölterungeftatiftif im Juni 1934.

Bom Statistischen Bilto der Stadt wird mitgeleilt: (Die eingestammerten Jahlen Beito der Stadt wird mitgeleilt: (Die eingestammerten Jahlen beziehen sich auf den Bormonat.)
Die auf Grund des endgülftigen Erzebnilise der Bolts-göblung am 16. Juni 1933 fortgesigtischen Bevölferungs-jahl der Stadt Wiesedaden betrug am 30. Juni 1934 gleich 1608 810 (1608 815): 72 870 (72 894) männliche und 87 940 (87 951) welbilich Berfonen. Die Mönahme und 35 Geelen gegenüber dem Vormonat ist auf einen Wanderungsvertuft von 39. Kindern germiddert um einen Gedurtenssperschuppen 39. Kindern germiddert um einen Gedurtenssperschuppen 39. Kindern germiddert um einen Gedurtenssperschuppen 39. Kindern zurückzusüberen. Ehelchtieben 2013 (2011) Kinder ledend gedoren. Herson maren 92 (1015) männtich — 82 (89) deltig und 9 (10) unehellig. Gest ord en im Bertässmant zusummen 163 (183) Wersonen und zwar 89 (96) männlichen und 83 (87) weiblichen Geschichts. Son den 163 (183) Gestorenen einschließlich 31 (17) Ortsstemden waren 9 (16) noch tein Jahr alt, mätrend 92 (11) das 60. Ledensjahr vollender hetten. Son den 163 (183) Gestorehen einschließlich 31 (17) Ortsstemden waren 9 (16) noch tein Jahr alt, mätrend 92 (11) das 60. Ledensjahr vollender hetten. Son den 163 (183) Gestorehen einschließlich 31 (17) Ortsstemden waren 9 (16) noch sein Jahren 20 (11) das 60. Ledensjahr vollender hetten. Son den 163 (183) Gestorehen einschließlich 31 (17) Ortsstemden waren 9 (16) noch sein Jahren 20 (11) das 60. Ledensjahr vollender hetten. Son den Tabesuriachen find zu nennen: Krebs mit 30 (34), herzstrantheiten mit 22 (23). Gehrinfoliag mit 21 (22), Lungenentzündung mit 13 (14), Tuderfulsse mit 9 (6) Herzschließlich und 20 (10) das 60 (10) d

— Abgelagter Königsbeluch. Infolge des Witterungs-umichwunges ist die geplante Kheinsahrt des Königs von Siam mit Gemachlin und Gefolge abgelagt werden. Das Königspaar dat die Hohrt von Franffurt a. R. nach Köln im Kraftwagen gurücgelegt. Dadurch ist auch der Besuch des Wiesdadener Kurhaules, der für heute vormittag ge-plant wart, unterdieden.

plant war, unterblieben.

— Wiesbadener Gülte. Im Kurhaus zu den vier Jahreszeiten find in den feiten Taggna abgeltiegen: Der norwegilche Gesandte in Paris Se. Ezzellenz Kuniller Baron von Abedel und Begleitung, Paris, Gräfin Limburg Eftrum, Den haag, Baron von Dongen und Hamille, Dud Beierland, Baron von Unger, Altona, Herr de Jong und Hamille, Java, Hamille Hyn von Draaf, Luftraat, Herr den Mahlert, Hamburg Gemeraldiretter Dr. C. Schütte, Bremen. — Der beutsche Generalfonlul in Göteborg, Schweden, Herr h. Dachnhardt und Frau, find in Wiesbaden eingetroffen und daben im Hotel Riza Wohnung genommen.

Frau, find in Wiesbaden eingetroffen und daben im Hotel Rizga Albahung genommen.

— Berfehrsziffern des Conntags. Am geftrigen Sonntag beförderten, die Katdlichen Berfehrsbettrebe rund 57000 Fersonen, die Rerdbergdahn gählte rund 2000 Fadrgäfte. In den Bethen Strandbädern wurden je 1800 Abdende und im Luft- und Sonnendad "Auter ben Gichen" 1300 Kadende gegählt. Das Opeldad mar non 772 Kadegafte belucht (nicht hinzugerechnet die Beschätigungen und die fandigen Güfel.

— Ein Ichweres Gewitter, begleitet von wolfenbruchartigen Regen, ging gestern in den Rachmittagskunden über dem Gebiet von Großelliesbaden nieder. Bereits leit den frühen Worgenflunden lag eine drücken Schwie der der frühen Worgenflunden lag eine brüdende Schwille über der Kradt. In den erfehen Admittagskunden wurde de Welten kacht. Ertickweise war das Weiter mit schweren Sagelschafte. Ertschweise war das Weiter mit schweren Sagelschafte. Ertschweise war das Weiter mit schweren Sagelschafte. Das Gewitter, des eine erhebliche Abstühung im fich brackte, dat zu einem Daueregen übergesleitet, der nach den vielen beisen Tagen der leisten Zeitsbung für Mensch, dat zu einem Daueregen übergesleitet, der nach den vielen beisen Tagen der leisten Zeitsbung für Wensch, dat zu einem Daueregen übergesleitet, der nach den vielen beisen Tagen der leisten Zeit eine Erfrischung für Wensch, dat zu eine Weiterspalier der Geoßbandelspreise, (1913 — 100)

artenjang par vernich, zete und pflanze dehentet.

— Die Kennyisser der Geoßbandelspreise, 1913 = 100) kellt sich sür den 18. Just auf 98.1, sie dat sich gegenüber der Borwode (98,8) um 0,3% erhöht. Die Kennyissen der Hauppen lauten: Stoffe 98.1 (plus 0,5%), Industrielle Rochfosse und Halbarren 91,7 (plus 0,3%) und industrielle Fertigwaren 115,0 (plus 0,1%).

Der Wiesbadener Blumenkorfo.

Außerordentlich lebhaftes Interesse aus allen Bewölkerungsfreisen. — Bereits jeht schon weit über die doppelte 3ahl von Meldungen wie in Borfriegsjahren.

Am vergangenen Freitag tagten unter dem Borsih non Steddtrat Alt it abt samtische Ausgleise des "Teuen Ausvereines". In einen einsübrungsworten dersichte Hy. Althauben der eine die eine die eine der ei

ichtiehen.

Mit weichem Interesse die Stadt seidst dem Blumentorsbegegnet, geht daraus dervor, daß sich der Magistrat und die Kurerwältung in größundiglichstem Umsange daram beteiligen. Kreisleiter Bürgermeiter Siefarselt hat dies Geranstaltung, sowie das 4 Kochen spater hater dende Bingarfische den Kureriens unter den Schus der Ausgericht des "Keuen Anwereins" unter den Schus der Fartei gestellt und wird alle Gliederungen der Bewegung sier die Kropaganda und Mithisse modifiseren. Damit ist aber der volle Ersos verfügt und wir merben einen Kocjo ersteben, der nicht nur en die fädnische der Kortriegsjahre erinnert, sondern mit einem Glägg Wiesdaden an die Spise der internationalen Autorie sellen wird.

Dr. Becher der könlisse Geiter der Kanntleitung

Der Weg des Rorfos

Der Weg des Korsos

ist: Aurhaus, Berlaufstolonnade, Wilhelmstraße die Berliner Hol, dier Mende um das erfte Kondell Wilhelmstraße
abmärts die Kenes Auflehm (falls erfotectig die Esstingturaße), dier Wende, Wilhelmstraße aufwärts, Theatertolonnade, Kurbaus um. Der Korio läuft ununterbrochen
non 3-6 Uhr nachmittags. Jür die nötige Köspertrung ist
Gorge getragen. Der technische Bereitschaftsbienst wird von
fliegenden Keparaturwerstätten versehn.

Längs der Kilhelmstraße werden 1900 Stüdle positiert.
Der Sithplaß fostet 1.— A.R. Karten sind ab issort bei der
Geschöntriskelle.des, Kenen Kurvereins" Wilhelmstraße 17, zu
haben. Es empflicht sich — und das gedt desponders die hotels
amt einem außergemöhnlichen Ausgand beiorgt zu sein,
da mit einem außergemöhnlichen Ausgand beiorgt zu sein,
da mit einem außergemöhnlichen Ausgand beiorgt zu sein,
die Mentrolle und Kusschlaße führt die KD.

Die Kontrolle und Kusschlaße führt die KD.

Die Kontrolle und Kusschlaße führt die KD.

Rapellen umradmt, die am Kurhaus, Neuen Muleum und
am Warmen Damm Ausschlaße pid von der Auflage
seichädigte und Göste werben Küsse von Sappelen und Göste werben nicht folsenlos abgegeben. Der
Keue Kurverein" sieht auf dem Giandpunft, daß gerade bie
Kolfsgenossen, die men ausgemein mit Ehrensarten bedensti;
sieht wohl in der Lage sind, diese ungedeuer Arbeit thereits mit dem Rauf einer Karte zu belohnen. Jum Korio selbs
beit den Ausgane werden durchweg von weiblichen Witsgliedern
des Nationalen Sportfluss, E. B., Wiessbaden, beießt.

Aber die Wertung sprach Bh. 5 euzeroch, der willenbagt und objektio zulammengestellt.

Das Winzerset

Das Wingerfeit

Das Winzerseif

Das 4 Nochen später als weite Geosperankaltung des
"Reuen Kurnereine" in allen Silen und Käumen des Kurd au sies kurnereine" in allen Silen und Käumen des Kurd au sies kattlindet, wurde gleichfalls in großen Jügen des pirochen. B. Stadtindet (die der Großperankaltung sieden kein. Der tiefere Jwed dieser Großperankaltung sieder, die Erzeugnisse des Kheingaues — und van rur des Kheingaues — dandrechend zu propatieren, um damit dem Kheingauer Winzer zu demeisen, daß Riesbaden sien Kheingauer Vinzersein dem Kreingauer Vinzersein dem kein keinen gestellt des die dem die kien dem die kien die kien

Die Einsührung von Pfarrer Beig im hauptgotesbienst am Gonntagnormitteg hatte die Martiflinge korf gefüllt und war sier die Gemeinde eine besondere Kelen. Der Rach-Chor unter Zeitung von Alterdenmustdirector Ils versichönte sie durch der eine heindere Kelen. Der Rach-Chor unter Zeitung von Alterdenmustdirector Ils versichönte sie durch der einem Gemeinde Gegenschaften wirtenspool. Defan Multe legte nach der Liturgie einem Antienen Barter und die Gemeinde die Antienen Entenen Pastrer und die Gemeinde die Antienen, der dann der Antienen der Antien

Parfegung der Bedeutung des Kebrigder in wiener zeit.

Die mußtalisse Velper in der Vergliche am Samstagadend ankelle des Radenenhogtesdernie hatte zum Watto: "Du gible Lodgesänge in der Nacht" Der Kirchenhar eröffente unter Leitung von Pragniff Noesler mit Rie. Hermanns Lied: "Hunnter lie der Sonnensieni". Schriftwate von Plarter Erties gesprochen, wechleten mit dem Geneinder gelang "Aun lod, meine Seel, den Hermann der III. Schriftwate von Plarter Erties gesprochen, wechleten mit dem Geneinder gelang "Aun lod, meine Seel, den Hermann der II. Auf die den von Hermann der Vergenter Genuß der der Gesprand, Prof. Lieden von Hermann (2 Biolinen) und Dryganis Roeller. Die Ansprache von Art. E. Wa aus er (Sopran), Prof. Liedenann und Fr. Liedenann (2 Biolinen) und Dryganis Roeller. Die Ansprache von Fran der Vergenschlied der Begiehung von Bibel und Lied und der Gemeinde den Gostender des Liedenanns der Gemeinde am Gostender der Steid und Liedenann der Gemeinde am Gostender der Steid und Liedenann der Gemeinde am Gostender des Verlagenschließer kernlieb "Affinge dir mit Berg und Runds der Gemeinde am Gostender des Kernlieb "Aff jinge dir mit Berg und Runds der Gemeinde der Gemeinde der Gemeinde an Gostender Armeiten und Rinderfeit der Röch. "Kraft darch

das protestantische Kennlied "Ich singe dir mit Herz und Rumb" durch den Chor vorgetragen.

— Familien und Kinderseit der RSG. "Kraft durch Freude". Ein bewegtes Leben derrichte am Sonntagnachmittag im Cass Kitter "Unier den Eichen". Die ASG. "Kraft durch Freude" hatte das fleine Voll zu einem Kinderseit gelachen. Sie famen auch in großer Jahl, ohne sich viel um den Donner, der gerade einsetzt, au limmern. Der Gaal, den man während des Gewisters bezog, erwies sich soll sie ullein, um all die Auben und Akdels zu sassen, der der Kinder und der Helme Freude der Erwachsennen wurden nun Kurtschangpen, Eierlaufen und Gachüpfen werden nun Kurtschangpen, Eierlaufen und Gachüpfen veranliestet, nodel den Leinehmern in recht weitherziger Weise die willkommensten Geschente überreicht wurden in Korm von Spielladen und Sühjeleiten. Der Jubel erreichte aber erit seinen Höchente inderen Geschafte under Angen der Verlachten der Verlachten

das neue Lied "Frühling in Wiesbaben" von Bett-Werner. Herr Repper als Anjager erichütterte fein Publisum durch seine Kalauer und humorifisichen Bortrüge, wood "Die Ruh" einen Sondererfolg eintrug, Erft lauge nach Mitter-nacht sand die Beranstaltung ihr Ende.

darch seine Kalauer und humaristischen Borträsse, woom "Die Ruh" einen Sondererjolg eintrug. Erk lange nach Mitternacht sandt sand die Sexanstaltung ihr Ende.

— Arematoriumsbeschätzung und Führung durch den Uernenhain auf dem Eüdsteichhof. Die Ortslettung Wiesdaden der Größbeutschen Kerein, der ihn, hette wieder einem Wiesdaden der Größbeutschen Kerein, der ihn, hette wieder einem Wiesdaden der Größbeutschen Kerein, der ihn, hette wieder einem 1984 dem Eichtigung des Arematoriums und des Urnenhains auf dem Eichteichhof Wiesdaden was Gonntag, 16. Juli 1934, eingeläden. Der Einladung war eine Kartliche Jahl Midniger der Feuererbrung gefolgt. Kadhem dos Orgelipselin der Touerholle verstungen war, begrüßte der Kellentreiche Drissierte Red mit Iste, Wiesdaden, die Erschienenen und früßte an die Arematoriumsbesichtigung im der Touerholle verstungen der Kentenber, die Erschienenen und früßte an die Krematoriumsbesichtigung im Was d. 3. an, die der Jueckschen, der Schiegenben Einbrud hinterlassen, manche zweisel auf einem Borgängen der Feuerehrung behöben und auch dem noch in Leinkun Areisen anhalten Gerückten über Borgänge det der Feuerbestäntung die Spitz gebrochen hatte. Er wühnfalse den Anneienden, das Erbe gestrechte hatte der Feuerbestäntung der Feuerbeständen der Beschätzungen der Kentenburch der Einfaltzungen. Der Kedner wies moch furz der alle der Feuerbestäntung der Kentenburch der Feuerbestäntung eine Kedisten und der Feuerbestäntung eine Kedisten gelich einschlichen Ericksplatung and der Feuerbestatung aus eine Ausgeben der Feuerbestatung aus der ansetzen bei an der Feuerbestatung ein der Feuerbestatung der Feuerbestatung eine Kedis bes Indientung. Der Kedner wies moch furz der ansetzen der Feuerbestätzung eine Kedisten Beile der Einstellen der Feuerbestätzung eine Kedisten der Feuerbestatung eine Kedistandpuntlers, des unt die Sinterbiliebenen über die Geschieben der Teuerbestätzung eine Kedistandpuntlers, des unt die Sinterbiliebenen über die Erstänligen über die Einslichen Leiten Belatzung nicht geführt

schließend wurde der Urnendain besichtigt.

— Die Walderholungstätte am Chaussechaus, welche durch die Arbeitsgemeinschafte der Meigereine Wiesbaden und Wiesbaden-Vieltständ des Keiches frauen Wurden und Wiesbaden-Vieltständ des Keiches frauen Abre wieder in Betrieb genommen wurde, um erholungsbedürftige Frauen und Wülter auf Wiederherftellung ihrer Gelunddet aufgenehmen, erhielt am Freitag. 20. Juli, den Belund des Arreisseiters Pielfarsti und des Andersdauhmmns Traupel. Die Herren besichtigten, gesührt von dem Breiseiters Pielfarsti und des Andersdauhmmns Traupel. Die Herren besichtigten, gesührt von dem Borgande der Erholungskätte, eingehend die beiden Hügler, und überzeugten sich des Alle Borbedingungen vorhanden ind, eine Erholung au gewährleisen, Auhe, Woldlit, gute Unterbringung und Berpflegung. Gemeinigen mit den eines 40 Infalsen, für die das Hinterfunf kietet, wurde der Anfere eingenommen. Kreiseiter Fischarsti gab in einer furzen Ansprache seiner Freude Ausbrud, das des dem neuen

Elife-Kirchner-Grase.

Aein Verzicht des Staates auf Hauszinssteuerhypotheten. Der Regierungsprästent von Wiesbaden weist in einer Verstägung darauf din, daß in lehter Jeit unter den Hauszinssteuerhypothetenschuldnern Gerüchte im Umfauf seinen, wonach zu Entlastung des Neuhausbesstisse mit einem allgemeinen Berzicht des Staates auf die Hauszinssteuer-hypotheten gerechnet werden tonne. Diese Gerüchte ent-sprechen in keiner Weise den Tatsachen. Seitens der Regier rungsstellen ist eine solche Mahnahme nicht ins Ausz geseht. Die Kauseigentsimer, deren Lievenschäften mit Hauszingrungsftellen ist eine solche Mahnahme nicht ins Auge gelößt. Die Hauseigentümer, beren Liegenschaften mit Haussinssteuerhypothefen bestehen sind, werden gedeten, sich nicht etwa in der Erwartung auf eine in Kürze bevorstehende Streichung der Haussinssteuerhypothefen zu einer Richterfüllung ihrer Jirs- und Alfgungsverpslichtungen verleiten zu lassen, da unter Umständen hieraus schwerwiegende Rachteile zu besorgen sind.

Nachteile zu beforgen sind.

— Gaifonschlügverfauf 1934. Jur Behebung von Jweiseln hat der Herr Relchemirtschaftsminister mitgeteilt, daß Ant ündig ungen des Gaisonschlügverfauls und Mitteilungen durch Schaukelung von Waren in Schaufenstern, Schaukelung von Waren in Schaufenstern, Schaukelung von Waren in Schaufenstern, Schaukelung der Seichern, Schaukelung der des Schaukelung der Hendelte der Schaukelung der Beihoftigung durch das Bublitum freigegeben werden bürfen. Schaukelung der Anwendung der sier weniger als Inal wöchentlich erscheinenden Zeitungen zugelassenn Ausnahme auch mit der Verteilung von Druckspriehen Ausnahme auch mit der Verteilung von Druckspriehen Ausnahme auch mit der Verteilung von Druckspriehen Ausnahme zug. 23. Juli, begonnen werden.

tag, 28. Juli, begonnen werden.

- Reichs-Effinder-Weise in Leipzig. Der wirtschaftlichen Förberung der deutschen Effinder biet die jeht als kändige Einrichtung der Leipziger Messe durchten und der nicht inderfinder dicht feinder Weise.

Feinds-Effinder-Weise", auf der Efsindungen und noch nicht industriell ausgewertete Keuchten zur Ausstellungen haben zu einer gründlichen Keuerdnung grührt. Der Reichs-Effinder-Weise keit die gesante dalle 4 auf der Lechnischen Persendung kleinungen beite zu Kertigung. Der Jueck-Erinder und erfindungstäufer aus dem In- und Aussande wismmenzuführen, wird hier in beltmöglicher Reie erreicht. Dem sozialen Verkälten der Erinduser über der Erindusch der Stehtlichen der Erindusch der Weise erreicht. Dem sozialen Verkälten der Erinduschen der Weise nicht selbs in Leipzig anweiend sein müllen; ift sie ist ein ortgätzige Intersetwartetung eingereicht, die don einer Fachorganisation durchgeschift wird. Erinder wenden hie hie wegen der Keichsersteller, die vom 28. bis 30. August durchgesührt wird, unmittelbar an das Leipziger Weisent.

Die Reusendung in der deutschlichen Etudentensfalt.

wird, unmittelbar an das Leipziger Wehamt.

Die Rewordnung in der deutschen Elubenteinscheft.
Der neue deutsche Sitventenschipter Undras Feidert dat nach seinem Amtsontritt samtische Sauptantsleiter und Amtsleiter der Deutschen Etwenteinschaft forer. Amter mit dofortiger Wirtung enthoden. Sie sühren ihre Amter mit dofortiger Wirtung enthoden. Sie sühren ihre Amter mit der alten Vollmachten die zur der eine Amter mit der eine Anschließen wird, fommisseilsch weiter. Die Führer der örtlichen Studentenschaften und ihre Jauptamtsleiter werden Erben August in Mittmarshausen dei Göttingen in einem ersten Keichosiuhrerlager zusammennescht merden. Auf biesem Lager werden die Keichslinien ür die Arbeit der nächsten Engen werden die kunftlinien ür die Arbeit der nächsten Engen keine nie gegeben werden. In der keine interna eingerten inssern, als die "Deutsche Studentenschung" ausgehört dat, amtsticks Organ der in der Reichsschaft der Eusbetrenden "

und der Verliche Studentenschung" aufgehört dat, amtsichen Hachbisulfacht zu ein. Die disherten Kanatsschrift "Der deutsche Student" bleibt amtliches Organ der Deutschen Fachsgericht Schädigt Urbeitsbeinft als Erziehungs
Reichsgericht bestätigt Arbeitsdienst als Erziehungs-

ethischen Zieles liege beim Zegerführer.

— Hillergruß gegenüber Zuben. In Kreisen der Beamtenlichst lind Zweifel darüber enstanden, ob im Berscher der Behörden mit dem Publism bet deutlich Gruß auch gegenüber Zuben anzuwenden ist. In der All-Assantenzeitung erstätet Dr. non Geers zu dieser Arage, das der Hillergruß ganz allgemein der Gruß der deutlichen Behörden gegenüber allem beutschen Staatsonachörigen seinem mehammedanischen Rechörden gegenüber allem beutschen Staatsonachörigen ischen Gruß gefallen lassen, genau so wie es fich in Christ in einem mehammedanischen Kriebensgruß gegrüßte müßte, das er mit dem illamischen Kriebensgruß gegrüßte methe. Der Sittegruß gelte gegenüber allem Reichsangehörigen, jedoch nicht gegenüber Aussänden. Der Zube, der die Kriebsonachörigtet besigt und dem Meichsangehörigen, jedoch nicht gegenüber Musländen. Der Zube, der die Kriebsonachörigtet besigt und dem in Meham bei Botreile gericht, müßte jedenfalls auch den Hilleraruß geden und nehmen. In persönlichen Gelprächen mit Zuben werde man von der Lage der Dinge und dem netürlichen Latt auszuschen haben. Ziehenfalls werde dier fanm zu erwarten und zu fordern sein, das der Liebe auch im Brivatleben den deutschannendet.

— Mrier-Bestimmung dei Unehelichen. Zur Bestitigung

Die Verleihung des Chrestrenges. Troh der öffentslichen Besanntmachung, das zur Entgegennahme der Anticage auf Verleihung des Chrentrenges für die Teilnehmer am Melitrieg aussigließlich die Ortspoligeibehörden zu kändig sind, und der Tag, von dem ab die vorgeschriebenen Bordrucke zur Stellung des Antroges dereilgehalten werden, in den einzelnen Gemeinden aus allgemeinen Kenntnis gestracht werden wird, geben dem Reichsministerium des Innen täglich ungesöhle Verleihungsanträge u. Es wird daher nochmals antisch artund hingewiesen, dah diese Artuge vollig zwedes ind und unerleicht diebeiden miljen. Seder ipare sich die diese Külife und Kertoausgabe und warte in Geduld die weiteren öffentlichen Mittellungen ab. Es ist dafür gelorgt, dah sich das Verleihungsversahren so raich wie weiteren öffentliche Mittellungen ab.

es ilt dafür gejorgt, daß sich das Berfeihungsverschren so raich wie möglich abwideln wird.

22 verschiebene Ein-Mart-Fällschungen. Aus einem Mertblatt des Müngdirestors der preuklichen Staatsmiling ergibt sich, daß dieher 22 verschiebene Fällschungen des Einsmart-Fällsche in den Berfehr gelangten. Es ist dabei auf Ein-Mart-Stüde mit der Jadrespahl 1933 und den Müngseichen A. D. G und auf Stüde mit der Jadrespahl 1944 und den Mingseichen A. D. G und auf Stüde mit der Jadrespahl 1944 und den Mingseichen A. D. G und auf Stüde mit der Jadrespahl 1944 und den Mingseichen A. D. G und auf Stüde mit der Jadrespahl 1944 und den Mingseichen D. sommt bei den Fällschungen am dustigsten vor. Bei den 22 Inpen handelt es sich um 21 Arten Junsegiechen D. sommt dei den Ert Keulisber-Gegierung Alle diese Fällschungen sind ummannetisch. Erfreulischerweise sind der Jamifolischungen verhöltnismäßig leicht an dem klumpfen, bleigrauen Aussehen hau. an überm grellen, talten Glanz und ihrem geringen Wederliand dem Auflichen der Aussehen au erfennen. Die Keulisber-Aglichung is des sowie Mart-Getüdes mit der Keulischen der Staht mach der Auflichen-Anfahreitet und der kart porssen Inderschungen der Krieden-Anfahreitet und der kart porssen Inderschaft der Fällschungsingen besannt geworden.

— Täbliche Gasvergiftung. In ihrer Wehnung in der Wallmühler Ansall wen Edwertmut eine 43 Jahre alte Wittem mit Gos. Als die Tat bemertt murde, war eine Keitung nicht mehr möglich und der der Kentungsseitelle der Eandes-Verlächer und der Arte fonnte nur noch den Tab felkteilen.

— Die Tubertalose-Veraungssielle der Eandes-Verlächer ungsanftalt Heilen-Kallau, Auflangseitelle der Eander-Verlangsmitalt heilen-Kallau, Auflangsgestelle der Eant Witseungsanftalt Heilen-Kallau, Auflorgestelle der Eandes-Verlächer

— Die Taberfalos-Beratungsftelle ber Landes-Berfiche-rungsanikalt bessen Kasiou, Auforgestelle der Stadt Mies-daden, bleibt in der Zeit vom 28. Juli dis 22. August 1934 fertendalber geschlossen.

serienhalber geschlossen.

- Sofes Miter. Herr August Küntler, Blücherstr. 3, begeht am 24. Juli feinen 79. Geburtstag.

- Eilberne Sochgeit. Am Dienstag, 24. Juli, begehen bie Cheleute Heintig Cheterbiet und Frau Minna, geb. Ries, Rheingauer Stroke 19, das Helt bet silbernen Hochseit. Am 24. d. M. eiern die Gebeleute Arel Wohle em uth und Frau Lilla, geb. Scherer, Roonstraße 6, ihre silberne Sochgeit. Siedschaftig sind sie 20 Juhre Begleher des Wiesbadener Tagblatts.

- Rurhaus. Das Abend-Konzert des Städtischen Kutorcheters am Dienstag, unter Leitung von Dr. Helmuth Thierfelder, beginnt erk um 29,30 Uhr. — In dem Abendskangert des Kutorcheires am Altimod wird unter Dr. Thierfelders Leitung Herr Kutt Künich des von unterem eindeimlichen Komponisten Werner Wembeuer vertonte Kalzertied "Krüsting in Wiesdaden" zum Vortrag deingen. — Wit dem Dampfer nach Franklurt a. M. Am Dienstag. 24. Juli, verankalet die Kolu-Dischorier Kheindamplichtschre ine Tagesladt nach Franklurt a. M. Der Dampfer lährt ab Wiesdadert nach Franklurt a. M. Der Dampfer lährt ab Wiesdader den Franklurt a. M. der Dampfer lährt ab Wiesdader den Granklurt a. M. der Dampfer lährt ab Wiesdader den Franklurt in auf 4 Grunden angelet, Dort ist den Frankfurt ist auf 4 Grunden angelet, Dort ist den Frankfurt, Joodelichtigung um. 3 unternehmen.

Biesbaden-Biebrid.

Areisperbanbs-Biegenichau.



50. Geburtstag bes Reichsstatthalters Sprenger. Der Reichsitatthalter von Sellen, Gauleiter Jatob Gprenger, wird am 24. Juli 50 Jahre alt.

den 13 522 AM Ensichädigung ausbezahlt. Jeder Ziegenhalter müßte seine Ziegen verlichen.
Nachdem der Vorsihende des Biedricher Bereins Burg ag allen sür die Schaftung der Schau, besonders Arksverbandssfacherater Fleischmann, Rambach, sür seine besonderen Müheleistungen gedanst hatte, schol der Bor-sihende die Tagung.
Die Ergebnisse Malbe. Ausbed. Erben-

besonberen Mähleleiftungen gedantt hatte, schloß der Vorligende die Tagung.

Die Ergebnille:

Rlasse 1., Jungdödet 1. Kreise: Auf. Berghof, Erbenbeim; A. Herbert, Biebrich. — 2. Preis: Adolf Meimar,
Wehen. Rlasse 2., Mutterlämmer, der dem 13. Kapril 1934
gedoren: Therapreise: Fr. Arb. Krbenheim. — 1. Preise:
Muguk Bender, Reben. Ph. Wählicher, Seischlung Freudenberg; Jul. Kerghof, Erbenbeim; Enbenheim. — 1. Preise:
Muguk Bender, Reben b. Wählicher, Seischlung Freudenberg; Jul. Kerghof, Erbenbeim; Gmil Anux, Kambach; M.
Chritt, Connemberg. — 2. Preise: August. Bender, Weden;
R. Echneber, Bleighabt; Rati Eddiet, Rambach; M.
Chritt, Connemberg. — 2. Breise: August. Bender, Weden;
R. Echneber, Bleighabt; Rati Eddiet, Rambach; M.
Crasselber, Bleighabt; Rati Eddiet, Rambach;
August. August. Bender, Berleich, Rlasse 3., Mutterlämmer, nach dem 15. April 1934 gedoren: Ehrenpreis: Mo.
Stoll, Reben. — 1. Berlis Georg Fleischmann, Rambach. —
2. Breise: Ferdinand Echnibet, Freudenberg; Will Lout,
Rambach, Rlasse, A. enjädrige elgegen: Chrenpreis: Mo.
Stoll, Reben. — 1. Resis Georg fleischmann, Rambach. —
2. Breise: Ferdinand Echnibet, Freudenberg; Wholl
Gioll, Mechen: Will Resa, Erbenheim. — 1. Breise: Betz
gerbe, Rambach; R. Rahmann, Rambach; Rati Echnibet,
Raunde, Rasselber, Berkhot: Willehmi, Sledrich;
Lieber, Siedrich; Ludum Wergert, Rambach; Rati Echnibet,
Randond, Ralasse, Special Steiner, Bereise,
Lander, Mechen, Will Resa, Gerbenheim, Rieber, Mechen,
Rebert, Erbenheim, und 16 RR non der Landeshouernschaft
für gute Psiege, sonie Alchette des Schieres Mobil Hilter
own Derrn Landesdaupfmann. Ehrenpreis: Mobil Hilter
own Derrn Landesdaupfmann. Ehrenprei

wußerdem wurden meisten ge-verlieben. Rlasse la., Böde einsährig: Ziegenguchtverein Bierstadt, Klasse la., Böde: L. Breise: Ziegenguchtwerein Rambach, Ziegenguchtwerein Freudenderg. Der Berlauf von Tieren war mahrend der Ausstellung recht rege.

Roges Leben herrichte jum Wochende am Rheinufer. Die Dampfer waren größtenteils überfüllt. Ebenso
erfreute sich das Riebriche Strandbad eines sehr zahlteichen
Selucies. Wit dem Dampfer "Stolzenkels" sichten aben
Kelucies. Wit es am Verlenden des sichten aben
Kelucies. Wit es am Verlenden aben
Kelucies. Wit es am Verlenden
Kelucies. Wit es am Verlenden
Kelucies. Wit es am Verlenden
Kelucies. Wit des sichten sichten sichten sichten
Kelucies. Wit des sichten sichten sichten sichten
Kelucies. Wit dem Kelucies des Wiesersches des Westenden
Kelucies. Wit des Wiesersches des Westensetens des Westensen
Kelucies. Wit des Wiesersches des Westensetens des Westensen
Kelucies. Wit des Wiesersches des Westensetens des Westensen
Kelucies. Wit des Wiesersches des Westensetens des Versigungsabend knaft. Die Begrüßungsandprache bießt der
Kortigende des Bereins, Kerr zirchein Kluberg. Die Sportbaum für die Zugend iehlte natürlich auch nicht. Am Samstagabend knaft. Die Begrüßungsandprache bes Bereins, Kerr zirchein Kluberg. Die Sportbaum für die Entstehen den Abend durch portiliebe Darbietungen. Die Mannichalten des Rablahroereins
böten einige Kunftreigen, möhrend die Ausen die Jebe portiliebe Darbietungen. Die Mannichalten des Rablahroereins
böten einige Kunftreigen, möhrend die Ausen und gesten und beitere annurige Tänge geligen. Men der früh der über der der Wieserschaft der Krebertreiben ein, das selbst durch den am Nachmittag nieders krebetreiben ein, das selbst durch den am Nachmittag nieders werden. Men Genntag einem Bitzag eilig den Mehren wir der Wieserschaft hatte am
Gemstagabend ihre Mitiglieder zu einer Befräge einer
Kreichen ein, das selbst der mit den Gemstagaben ihre Mitiglieder zu einer Befräge einer
Kreiche ein den leht, das der einer Geräge, einge-

Wiesbaden-Rambach.

hermann Berbe bestand die Meisterprüfung im

Die Organisation des Handwerks.

Bildung von Pflichtinnungen und Rreishandwerterfcaften.

Befanntmachung der handwertstammer für den Regierungsbegirt Wiesbaden.

Auf Grund des Gelekes fier den vorläusigen Aufdau
des Handwerfs vom 28. November 1933, der Ersten Verordnung au diesem Gelek vom 15. Juni 1934, sowie den dierzu
mit Genedmigung des herrn Keichsveitschoftsmirtlers
erlassen Ausführungsbestimmungen des Deutschen Handwerfs- und Gemeerbelammertgages find soszende hinduverferinnungen durch Ersäg der Gahung errichtet, deren Juständigfeit sich auf Groß-Wiesbaden erstredt:

1. Bauhaupigewerbe:

1. Handwerferinnung der Maurer, Badofenbauer, Betonbauer, Beton- und Aunstleinhersteller, Brunnenbauer,
Klatien-, Gieinhols- und Fliesnieger, Feuerungstechniter,
Chornsteinbauer, Terragsmacher, Einkleteure, Gipfer für
ben Stadiffeis Eroh-Wiesbaben, Sin Wiesbaden.
Obermeister: Raurermister Uffred 3 er b.e. Wiesbaden,
Rüdesbeimer Stroße 43, Zeleion 234 67.

2. Handwerfertnnung der Jimmerer für den Stadiffeis
Forh-Wiesbaden, Gis Viesbaden,
Dbermeister: Emil Becht, Wiesbaden, Klingerstraße 4,
Teleion 232 24.

3. Handwerferinnung der Dachdefer sür Wiesbaden,
Untertaunus, Maintaunus, Sis Wiesbaden.
Obermeister: Külfelin Bag an er, Wiesbaden, Schierjieiner Straße 5, Telejon 222 03.

II. Musbaugewerbe:

1. Sandwerferinnung ber Glaier, Glasschleifer, Glas-blafer, Glasager, Rahmenmacher, Bergolber für ben Stadt-treis Groß-Miesbaben und ben Rheingautreis, Gig Mies-baben.

baben. Dbermeister: Karl Wein heimer, Wiesbaben, Weber-gasse 48, Telejon 284 01. 2. handwerkreinnung der Raler, Unstreicher, Schilber-maler, Tünder, Welsbinder, Glas- und Vorzellanmaler, Ladierer für den Etabifteis Groß-Wiesbaden, Sig Wies-

malet, Tüncher, Meihönder, Glass und Forsellanmalet, Zachtere für den Erdolfteis Groß-Wiesbaden, Sig Wies-baden.
Doermeister: Philipp Damm, Wiesbaden, Dochheimer Etroge 122, Teleson 218 38.

3. Handwerkerinnung der Affalkerer, Eteinseher und Etragenhauer für die Kreise Wiesbaden, Medingau, St. Goarshausen, Untertaumus, Walnitaumus, Sig Visesbaden.
Doermeister: Heintich Sachen der ger, Wiesbaden.
Doermeister: Heintich Sachen der ger, Wiesbaden.
Dermeister: Heintich Sachen der ger,
Riesbaden, Absabwerteinnung der Höhner, Kannenbäder und Oknsleher für die Kreise Frankfurt a. M., Obertaumus, Istingen, Mointaumus, Untertaumus, Wiesbaden, Rheingau, St. Goarshausen, Sig Frankfurt a. M., Doermeister: Karl Wishelm Kurz, Frankfurt a. M., Gheidwaldstraße 58, Teleson 21 09.

5. Handwerteinnung der Mühlenbauer für den Re-grenungsbeziet Wiesbaden, Sig Et. Goarshausen.
Dermeister: Carl Aus im an n., Michen.
Dermeister: Carl Aus im an n., Michen.
Dermeister: Dermann der Geleinmehr, Scheinbildhauer und Matmortchieder, Mintertaumus, Maintaumus, Sig Wiesbaden,
Dermeister: Hermann Des der, Wiesbaden, Frankfurter
Straße 25.

III. Betleidungs- und Reinigungsgewerbe:

1. Sandwerferinnung der herrenichneider für ben Stadtfreis Grof-Wiesbaben, Gin Wiesbaben,
Dbermeifter: Baul Besier, Wiesbaben, Gaalgaffe 8,
Teleson 21214.

Treis Krof-Wiesdaden, Sin Wiesdaden, Gaalgasse 8, Debemeister: Paul Bester, Wiesdaden, Gaalgasse 8, Teleson 212 i4.

Leson 212 i4.

Leson dwerferinnung der Damenschert, Kisschaden, Sirk Wiesdaden, Kirchysalse 23, Teleson 246 79.

3. Hondwerferinnung der Kürschen, Hund Mührenmacher, Kräparatoren, Tierausstappter, Handsdahmacher für den Regierungsbegirt Wiesdaden, Sirk Wiesdaden.

Dbermeister: Emil Ropfy, Wiesdaden, Langgasse 16, Teleson 244 83.

4. Handwerferinnung der Huhmacher sür die Kreise Wiesdaden, Kaingau, Sir Wiesdaden.

Dbermeister: Lina Kotnagel, Wiesdaden, Krohe Burgstreibe 18.

5. Handwerferinnung der Huhmacher, Drihopädiesdach, und Schälkiesdaden, Sirk Wiesdaden.

Dermeister: Wilhelm Römer, Wiesdaden, Hordfter 1, Teleson 257 28.

5. Handwerferinnung der Fileure und Berüdenmacher sür den Stadister Sieche, Wiesehaden, Ling Wiesdaden.

Dbermeister: Mugust Herbeit, Wiesdaden. Bieden, Obermeister Wiesdaden wir Ausnahme von Größfransturt a. M., Sisk Wiesdaden, Miesdaden, Dockmeister und Dermeister der Wiesdaden wir Ausnahme von Größfransturt a. M., Eig Wiesdaden, Die Wiesdaden, Dobemeister im August Herbeit, Wiesdaden, Dermeister wir weiter Wiesdaden wir Ausnahme von Größfransturt a. M., Eiß Wiesdaden, Dermeister im August Keren, Wiesdaden, Eisg Tranfrut a. M., Eis Wiesdaden, Dermeister was der Wiesdaden, Eisgenaden, Dbermeister was der Wiesdaden von Größfransturt a. M., Eis Wiesdaden, Dermeister was der Wiesdaden, Eisgehaden, Dbermeister was der Ausnahme von Größfransturt a. M., Eis Wiesdaden, Eisgehaden, Dbermeister was der Wiesdaden, Eisgehaden, Dbermeister was der Mehren von Größfransturt a. M., Eisgehaden, Dermeister was der Wiesdaden, Eisgehaden, Dbermeister was der Wiesdaden, Dermeister w

Riadiethader jut den der geraffurt a. M., Alte Rots friften a. M., alte Rots hoffitage 6, Telefon 281 98.

7. Hondworferinnung der Bürftens und Bürftenhölzers macher, Besens, Ramme und Anielmacher für den Reg. Bes. Missadden, Sig Frankjurt a. M., Abalder a. Dermeister: Kail Topp, Frankjurt a. M., Abalderftiftage ill, Telefon 75 95.

berifträge il, Telefon 75 95.

8. Sandwerterinnung ber Solgbildbauer und Solg-ichninger für ben Reg. Bie Blesbaden, Gin Fronffurt a. M. Obermeister: Abolf Roth, Fim. Jeilsbeim, Biaffen-wicje 12.

V. Leber- und papierverarbeitendes Gemerbe:

1. Sandwerferinnung der Buchbinder, Kartonnagen-cher und Linierer für die Kreise Wiesbaden, Rheingau, Goarshausen, Untertaunus und Maintaunus, Gig Wies-

Anderschaft und Keiter für ist Artie Uniesbaden, Abeingau, Sch. Goarshaufen, Intectaunus und Maintaunus, Siz Wiesbaden.

Dbermeister: Karl Hetterich, Wiesbaden, Kirchgalfe 48, Teleson 242 66.

2. Handwerferinnung der Buchbruder, Chemigraphen, Kantographen, Austographen, Etichnuder, Ericherupeut, Allgaraphen sir die Kreise Wiesbaden, Abeingau, Et. Goarsbaulen, Unterstaunus, Maintaunus, Sig Wiesbaden,

Dbermeister: Kichaed Halen und Gebenden, Maintaunus, Allainen abeit Große, Teleson 285 83.

3. Handwerferinnung der Epischen, Keingau, Et. Goarshaufen, Maintaunus, Untertaunus, Siz Wiesbaden, Obermeister: Kichael in ein wiesbaden, Kandolskrößer 3. Teleson 275 61.

4. Handwerferinnung der Tapezierer, Desperteure, Wiesbaden, Badnhoftener, Gist Wiesbaden, Badnhoftener, Wiesbaden, Badnhoftener, Wiesbaden, Badnhoftener, Wiesbaden, Badnhoftener, Wiesbaden, Badnhoftener, Wiesbaden, Badnhoftener, Wiesbaden, Wiesbaden, Badnhoftener, Wiesbaden, Wiesbaden,

VI. Metallverarbeitenbes Gemerbe:

1. Sandwerferinnung ber Buchsenacher, Melferschmiede für den Kegierungsbezirt Wiesbaden, Gis Frankfurt a. M. Obermeiter: Audolf Koch, Grankfurt a. M., Kron-prinzenstruge 51, Teleson 339 88.

2. Handworferinnung der Meiallgieher, Dechet, Chleifer für den Kegierungsdesirt Miesboden, Gie Franfurt a. M. Obermeister: Voreng Ur i ch el, Franfurt a. M., Ridda-ftraße S4a, Telejon 781 22.

straße 84a, Telejon 781 22.

3. Handwerterinnung der Golde und Gilberschmitede, Juweliere für den Regierungsdesit Wiesdaden (außer Staditreis Frankfurt a. M., Obertaunus und Ufingen), Sit Wiesdaden.
Obermeister: Julius Fuchs, Wiesdaden, Langgasse 3, Telejon 232 22.

4. Handwerterinnung der Araftschreugreparateure, Austaniseure und Autoeletrister für die Areste Wiesdaden, Kulfaniseure und Autoeletrister für die Areste Wiesdaden, Sit Wiesdaden, Obermeister: Konrad Lied, Wiesdaden, Obermeister: Konrad Lied, Wiesdaden, Friedrichster für die Areste Wiesdaden, Obermeister: Aonrad Lied, Wiesdaden, Friedrichster in der Wiesdaden, Sit Wiesdaden, Obermeister: August Bücher, Wiesdaden, Obermeister: August Bücher, Wiesdaden, Genemberer, Austrage 28.

6. Handwerterinnung der Echlosser, Feilenhauer, Meeter

Laistrage 28.

6. Handwerferinnung der Schloffer, Jeilenhauer, Ma-schienbauer, Metallformer, Nadler, Wertzeugmacher, Blis-ableiterbauer für die Areise Wiesbaden und Untertaunus, Six Wiesbaden, Dhermeister: Smil Stoff, Wiesbaden, Dobgheimer Straße 86, Teleson 283 38.

T. Handwerferinnung ber Klempner und Installateure (Spengler, Flanichner), Bierleitungsreiniger, Ges- und Auflerinstallateure, Aupferschmiede, Jentralbeizungsbauer für die Kreise Wiesbaden, Untertaunus, Sig Wiesbaden.

Obermeister: Abolf Schneiber, Wiesbaden, Morig-ftroße 26, Telefon 231 02. 8. Handwerferinnung der Elettroinstallateure, Elettro-maschinenbauer, Radio, und Elettromedaniter für die Arelie Wiesbaden, Unterfaunus, Rheingau, Et. Gearshaufen, Six Wiesbaden.

Wiesbaden, Unterfaunus, Abeingan, Et. Goarshaufen, Sig Miesbaden.

Dermeiter: Friedrich Melker, Wiesbaden-Biedrich,
Dork-Weisel-Straße 41, Icleion 612 22.

3. Dandwerferinnung der Acchanifer, Büro., Näh.,
Sprechmaschinen. und Fahrradmechanifer, Teinmechanifer für
bie Areise Wiesbaden. Et. Goarshaufen, Kheingau, Intertaunus, Sig Wiesbaden.
Dermeister: Jacho Go of tffried, Wiesbaden, Grabenkraße 26, Icleion 238 95.

10. dandwerferinnung der Uhrmacher für die Kreise
Wiesbaden, Rheingau, Et. Goarshaufen, Unterfaunus, Maintaunus, Sig Wiesbaden.
Dbermeister: Baul En gelmann, Wiesbaden, Michelsberg 13, Icleion 237 92.

1. Heins 237 92.

1. Heins 237 92.

1. Hondwerferinnung der Optifer und Optifermechaniter für den Kegierungsbezirt Wiesbaden. Sig
Frantfurt a. Main.
Detmeister: Fr. Balon, Frantsurt a. M., Friedberger
2andstraße 32.

12. Hondwerferinnung der Gradeute, Emailleure, Formtecher, Gürlier, Kupferstecher, Wetallbrüder, Giempeliger,
Jiefelner, Galvanssen und der Gradeute, Emailleure, Hormtecher, Gürlier, Kupferstecher, Wetallbrüder, Gtempeliger,
Jiefelner, Galvanssen und der Gradeute, Grangleute, Empeliger,
Jiefelner, Galvanssen und der Gradeute, Gempeliger,
Jiefelner, Galvanssen und der Megierungsbezirt Wiesbaden, Sie Frantsurt a. M.
Dermeilter: E. F. Wied mann, Frantsurt a. M.,
Letoritraße 18, Zeisch 620 41.

VII. Nahrungsmittelgewerbe:

VII. Nahrungsmittelgewerbe:

1. Sandwerferinnung der Mäller, Getreidemüller für die Kreise Wiesbaden, Untertaunus, Maintaunus, Sis Bad Schweldach.

Odermeister: Friedrich Start, Esch, Teleson 32.

2. Handwerferinnung der Wäcker für den stadtreis Größ-Wiesbaden, Giv Wiesbaden.

Odermeister: Georg Sander, Wiesbaden, Wiesbaden, Wiesbalen, Eig.

3. Handwerferinnung der Konditoren, Bandon, Schofflodes und Juderwarenbertikeller, Ledtsider sir die Kreise Wiesbaden, Rheingau, St. Goarsbausen, Untertaunus, Six Wiesbaden.

Dbermeister: Franz Kaiplinger, Wiesbaden, Kirchgasse 26. Teleson 250 17.

4. Dandwerferinnung der Fieischer (Reiger), Großsbaden, Konsiglichsiter ihr den Kreis Wiesbaden, Six Wiesbaden, Dbermeister: Wilselm Geisler, Wiesbaden, Liftwesbaden, Odermeister: Wilselm Geisler, Wiesbaden, Albrechtstaße 4. Teleson 233 78.

VIII. Berichiebene Gewerbe:

kraße 4, Telejon 233 78.

VIII. Verschiedene Gewerbe:

1. Handwerferinnung der Vandagisen, Chirucgies und Orthopadiemechaniter, Chirucgie-Influmentenmacher für dem Argierungsdegit Wiesedaden, Sig Frankfurt a. M., Obermeister: Unton Areiten sen, Frankfurt a. M., Ingesgasse 3-35, Zeleson 286 23.

2. Handwerferinnung der Schormseinseger für den Regierungsdegit Wiesdaden, Sig Frankfurt a. M., Eldeftake 15.

3. Handwerferinnung der Jahntechnifer, die feine Seilsdenden und den Kolfsstaat helfen, Gig Viendigter, die feine Seilsdendung ausüben, für den Regierungsdegirt Wiesdaden und den Kolfsstaat helfen, Gig Viesdaden, Heinden, Schondlung ausüben, für den Regierungsdegirt Wiesdaden und den Kolfsstaat helfen, Gig Viesdaden, Keindaßinstraße, Arlesson 202 88.

4. Handwerferinnung der Färber, Appreteure, Chemischer, Vefeteure sir den Regierungsdegit Wiesdaden, Gig Miesdaden, Dereneister: Wilhelm Fros of, Wiesdaden, Mortigstiese von der Verleuter für den Regierungsdegit Wiesdaden, Spermeister: Wilhelm Große, Wiesdaden, Mortigstiese in, Teleson 225 87.

Mile in die Handwerferolle eingetragenen Handwerfer gehören pflichimägig der für ihr Handwerf errichteten Innung an.

Dies Innungen wiederum find auf Erund der genannten Werordmung zu Kreiskandwerferschaften zulammengeschlicht und wer für den Kreiskaden, destellt.

Jum Kreiska na dem der Stäßesbaden.

Jum Kreiska na dem erfesführer ist den Gestaß, Wiesdaden, bestellt.

Ann Geschäften für den Regierungsbezirt Wiesdaden.

Der Krößbent:

Br. Wülser.

2 mithor.

Wiesbadener Lichtspiele.

nach Photographie und Inhalt ausgezeichneten Film über die Möben und einen fleinen Beifilm nach bem Roman "Hotelratten", B. R.

Wiesbaden-Bierftadt.

Wiesbaden-Bierstadt.

Das Ichwere Unwetter des Conniagnachmittag richtete wieder in den diesgen Gemartungen ganz dertäcktichen Chadden an. Besonders das ressende obs und mehrere Blaisäder wurde kart heimgeluckt, auch die noch nicht gemähre Frucht segte sich zum großen Teil, und dieden des heiber der mitter Stadteil, Krichgalle, Gduisgelie und untere Kathausstrate mitgenommen. Das Maller lich in Strömen in Hauter Stadteil, Krichgalle, Gduisgelie und untere Kathausstrate mitgenommen. Das Maller lich in Strömen in Hauter Stadteil, Krichgalle, Gduisgelie in Strömen in Hauter Stadteil, Krichgalle, Gduisgelie die Krichmen des Anderschaftstelle mitgenommen. Das Maller lich in Strömen in Hauter Stadteil, Krichgalle, Gduisgen der Krichmen der der Katoriprische die Gerbatten Gehäuse auspumpen. Auf dem Archehof wurde eine große Tanne vom Klitz gelpasten.

Die im Ladre 1884 geborenen Schne und Töchter des Stadtsteiles Bierkadt seierten am Samstag gemeinsm üben Horden Gebartstag. Am Sametagnachmittag send auf dem Arichhof eine erhebende Gebentslete für die verkordenen und gesallenen Kameraden katt, wobei herr Katl Kehring die Gebentsche fielt und einem Kranniederiget. Der Samstagadend vereinigte dann alle im Saalbau "Jur Kole" dur gemeinlamen Feier, in desien Stertaul Kamerad delnrich Kod das Wort ergriff, und noch einmal all das Erlebte der vergangenen fünfalg Jahren in Erinnerung rief, eine fleine Kutodaht am Somitag in der nachen geber der der heine Merchalten geben der Krohle der Kreine nich der der der der der der Kreine und der Arten der Kreine mit delnen Gerensjubilaum degecht, begann am Somntag in der Reichgung Michlehen degaden ich die Mitalieber des Bereinsjubilaum degecht, den am Somntag ein Tösschiegen Bereinsjubilaum degecht, den am Genntag ein Tösschiegen Bereinsjubilaum degecht, den am Genntagen mitabertigte. Die Tümder Leboder A ah in und der Kreins und der Alten des Krieges gedachte und einer Krann niedertiget. Die Tümder Leboder A ah in und die Kriederin der Kreins und der Alten des Krieges gedachte und ei

Bum Tag der deutschen Lehrer in Grantfurt a. DR.

in Franklurt a. M.

Roch wenige Tage trennen uns von unierer erken größen Reichstagung in Frankfurt a. M. Sie soll und wird sein bet bekonte und gewaltige Ausbruck der einheitlichen Frank aller deutigen Erzieher, des antionalsgisalitischen Behrerbundes, als Sied der größen Organisation unieres Fidhrers, der Kantonalisgistlitischen Deutigen Arbeitepartei, der Trögerin des politischen Mollens. Die Tagung wird für un zu der Angelen der Argeit am Abelf hilbers ihr wird gein der Angelen aus der Argeit un zu der Angelen der Argeit un neuer und nachfaltiger Arbeit am Werf Abolf hilters sie wird sein der Angelen der Argeit un einer und der Argeit der Argeit un den der Argeit der Argeit der Argeit der Argeit der Argeit der Argeit von der Argeit der Argeit der Argeit eine Ekspe darin zi eben, an unierer Tagung tritzunehmen, insbesondere aber wir vom golfgedenden Gen. 3d erwarte daher win den Arcisonscheiten, daß je alle ihre Arcisonsgehörigen als Zeilnehmer en der Lagung melben; ebenso auch als Ergänzung de Richtliebmer bis zum 20. August.

August. Beffen-Raffan auch in ber Difziplin noran! Ringshaufen, Gauobmann.

Schweres Unwetter über Bacharach. Große Weinbergofcaben. - Die Bertehroftragen ver-ichuttet. - Gin Schiffspaffagier ertrunten.

sich den Wossermassen in den Weg sellte, mit. In Bacharach liegen die Erdmassen und das Geroll etwa zwei Meter do ch, sodah der Vereien völlig gespert ist. In den Weindergen der benachdarten Winzerdörser wurde der größte Teil der Redsstäde zu Tal gerissen. Auso und Anderschaften blieben auf der Landstaße im Schlamm steden. Die Traudenernte in den beimgelucken Weindergen sowie der siddliche Teil der Bacharacher Weinderge ist vollkändig vernichtet. Roch mehrere Stunden nach dem Unwetter lagen die Hallang zogen hogelsörner in den Bergdängen. Auf dem Rhein siel det dem karten Sturm ein Passagen. Auf dem Rhein siel det dem karten Sturm ein Passager über Bord und ertrank.

Aus Proving und Nachbarichaft.

Rirchliche Feier in Rorbenftabt.

Richliche Feier in Nordenstadt.

— Nordenstadt, 22. Juli. Die in monatelanger Arbeit durch einheimische und auswärtige Fundwerfer, unter der Leitung des Vollensteinische und auswärtige Fundwerfer, unter der Leitung des Vollensteinstein Dr. im, Hildere Wiesdaden) renovierte Kirde, wurde am Sonntagvernitigt in Answeienheit einer großen Gemeinde und des Gesannstrückenvorfundes durch herrn Lie. Verder Leite gelannfürchenvorfunds durch der Kirdenheite über. Die. Verder legte seiner Keichperpeligt Worte aus dem K. Halb warnnte, Seit langen Aschen leite in Gemeinde zum ersten Anal verlammelt. Auf die große Bedeutung, die dos ehrmitzige Getteshaus, des Senerationen das fommen und geben sehen, müßte sich die Gemeinde wieder besinnen. Das Wort Gottes muße den Aschen wieder in allen Wirtnissen wieder Alfassichung und Leithern in allen Wirtnissen Sechen seine. Rach der seierlichen Weise, dem erstellte den Verlägen wieder Kichte, Keichsprüffedent und Reichschapter und dem Katerunier sang die Gemeinde ein Dautgedet. — Anschlessen keit der Stein Keiche, Keichsprüffeden und Reichschapter und dem Katerunier sang die Gemeinde ein Dautgedet. — Anschlessen keit Verlägen der ihren Keinden und Kinderschaften und Katerunier siehen kein Kanledet.

Geologijde Landesaufnahmen im Taunus.

westogische Lanus, 22. Juli. Der Taunus ilt wohl das geologisch am besten bekannte und durchforsche Gebirge. Aber immer wieder werden von den Landesgeologen neue Westischaufundenn gemacht. In den nächken Tagen wird im Verfolg trüberer Arbeiten des Gebief imischen Limburg, Riederbrechen, hochenkein und Diez neu aufgenommen. Die Aufnahmen, die von dem Landesgeologen Dr. Richelsgeleitet werden, beginnen dei Richelbach an der Aar.

Wolfenbruch im Soch- und Untertaunus.

Bottettunns.

— Frantsurt a. M., 23. Juli. (Eig. Drahtmelbung.)
Conntagabend drach im Socie und Untertunus ein surchibares Unwetter aus, das im Hochtunus und in der Ibflei ner Es en fe ichmeres Unbeil anrichtete. Ungebeure
Wossermassen flürzien von der Höhe und ulerten die
Gebirgsbäche im Au ju reisenden Strömen aus. Gleichzeitig gingen schwere Sagelichläne nieder, die namentlich in
der Gegend von Uffingen und Wehrheim dieber nicht abzu-

ichagenbe Schaben anrichteten. Bielfoch hat ber Blig eine geichlagen

Bündender Blig.

Bischlagen.

Jündender Blit.

— Frankfurt a. M., 22. Juli. Bei dem Gewitter, das Sonntag kuzz nach 18 Uhr über den nördlichen Vorsten niederging, traf ein Stisstand bei Kraunheim einen großen Kornhausen von mehreren hundert Jentsmern Inhalt, der im Augenblick in Nammen kand. Er brannte, odwohl die Berufsseuerwehr den Krandherd mit zwei Kohren zu löschen verlache, dies die Seiden nieder. Auch landwirtschaftliches Gerät, das dei dem Kornhausen kand, ging in Flammen auf.

— Siehen, 22. Juli. Sonntagnachmittag gegen vier Uhr läsiug der Klip bei einem schweren Gewitter in das Gehöft des Andwirts Ernst Cames im Dorf Gill ein und zündete. Die Flammen ergrissen in ganz turzer Jeit das Wohnhaus, die Schune und Stallungen und alcherten sie dies auf die Grund mauern ein. Weiter brannte eine angrenzende Schenne eines benachauten Landwirts Sames wurden große Korräte an Erntestrücken ein Kaub der Flammen. Ferner verbrannten die Schweine und Kühe zu reiten. Im übrigen wurden eine Kohenie und Kühe zu reiten. Im übrigen wurden die Pferde und Kühe zu reiten. Im übrigen wurden die Pferde und Kühe zu reiten. Im übrigen wurden die Schweine und Kühe zu reiten. Im übrigen wurden die Gepindert.

Frantfurter Chronit.

Frantsurt a. M., 22 Juli. Samstognachmittag gegen 4 Uhr traf dos Königspaar von Siam von helbelberg sommend in Frantsurt ein. Hut die Jeli dres Frantsurter Aufentholies doben die Gäste im hotel. Frantsurter Aufentholies doben die Gäste im hotel. Frantsurter Hoffmang genommen. Während die relende Durchjahrt der 2000-km fahrer duch das Weichbild der Stadt fich reibungsdos und dame Unitälle vollage, datte die Rettungswache in der Stadt ficht ungewähnlich volle zu der Vertragswache in der Stadt sicht ungewähnlich voll zu der Vertragswache in Sockenbeim vom Kade und erfitt eine schwere Geditnerlichtietung. In der hindendurgsulee geriet ein Schüler unter die Strahendahn, die ihn lebensgefährlich verlette.

Bejuch der Freunde bes neuen Deutschlands aus Amerita am Riederwalbbentmal.

aus Amerika am Niedermaldbenkmal.

— Midsessein, 21. Juli. Diejer Tags meilten unter Kührung eines Bertreters bes Korddbutischen Lland in Bremen über 40 Mitglieder des Sundes des neuen Deutschalnds aus Amerika in Niedenheim, die einige Tage vorher mit der "Curopa" von Sem Hort nach Kremen und über Köln eine Kleinreije auf dem Schiff hierber zurügzleigt datten. Um Rachmittag wurden ist deutsch eine Scheinreije auf dem Schiff hierber zurügzleigt datten. Um Rachmittag wurden ist durch einen Genderigund der Jahntaddahn nach dem Riedermaldbenkmal gefahren, monamens des durch eine Lagung in Frankfurt a. M. verhinderten Areisleiters Aremmer Derr Dr. herberger die Gälte begräßte und in einer Amfprach beinders bernorhol, daß sie mobil jeht schon auf ihrer Reise den Eindrud empfangen hätten, das sin Deutssichaln Kunde und Ordnung berriche und die gegenteiligen Behauptungen der ausländischen Erche Berteumbungen und Marchen leien Er wünsche den greiße Berteumbungen und kaffen ist ihre Beiterreise über heide den sienen Schlieden Aufle in der Zage wären, mit einer Äuße gater Erinnerungen an Deutschland ihre daheimselliedenen Landslichen er den deutschlieden siehe daheimselliedenen Landsliche beite zu informieren, als dies im allgemeinen ihre heimstpressen.

Laitfahn gejunten.

Raftahu gesunken.

m. Bingen a. 18h, 21. Vall. Camstagnachmittag besand ber Motorichleppen, Menhir! (Strashurg) mit je 2 besadenen und leeren Andanglöfissen auf der Lassache 2000 gentner fallende Laitschift "Johanna" (Rotterdam) ich were fallende Laitschiff "Johanna" (Rotterdam) ich were Leef age. Der Rach gesangte noch die Archtingshausen und ist dann gesunken. Die aus Jement bestehend Ladung ist werd orden. Das gesunkene Schiff liegt außerhald des Jahrmaliers und ist demnach die Schiffahrt nicht behindert.

Greike Achabestare

Große Schabenfeuer.

Geoje Schabenseuer.

— Rennerod (Westermald), 21. Juli. In dem Westerwaldort Giertsagen wurde in der vergangenen Racht das Doppelwohnhaus der Familien Wilhelm und Gbaard Weber samt den angedauten Stallungen und Schaunen durch Feuer vernichtet. Die Feuerwehr war gegen die Flammen völlig machtlos, da insolge der Tradenheit tein Wasser herangeschaftit wers den fonnte. Die Bewohner besanden sich bereits im Bett und konnten sich nur unter größter Lebensgesahr retten. Das Bieh, mit Ausnahme der Sühner, sonnte rechtzeltig in Sicherheit gebracht werden. Das gesamte Modiliar wurde ein Kand der Flammen. Man vers

Mr. 198. Seite 7.
mutet Selbstentzündung infolge der am Tage herrschenden größen Hige.

— Marburg, 22. Juli. Gegen zwölf Uhr am Freistagabend wurde die Marburger Areismotorspriße nach dem Alttergut Schönstadt gerusen, wo ein Großseuer im großen Wiehltald ausgebröchen war, dass an den lagernden Heus und Strohvorräten so reiche Rahrung sand, daß es sich rasend geratenen Auhsstellichund das Bieh durch das rasche Eingreisen der Feuerwehr gerettet werden.

m. Albesheim a. Ah., 22 Juli. Nüdesheim hatte zum Sommer fe st eingeladen. Am Samstagabend sand den hiltorischen Karttplatz um 3. Rale die Auführung der theinischen heimassipiels "Die Kaskerin von Albesheim" (200n Konjul F. C., Suh-Kildesheim) katt. Der Reinbrunnen am Kaldaus piendet fösstichen Rüdesheimer Bergwein und am Rachus piendet die sichen Küdesheimer mit ihren Gästen auf dem Marttplatz zu einem großen Vollsseit zusammen.

X Bob Ems, 22. Juli. Wohl der altefte Rabfahrer, heintlig Werner, 88 Jahre alt, welfte einige Tage bier. Berner lebt in Bonn und hat die Fahrt nach bier in einem Tage auf dem Rad garuchgelegt.

Ratenelnbogen, 22. Juli, Infolge Berlogens ber Gewerung rannte ein Berlonenwogen gegen eine Tele-graphenitange, Der Jührer flog burch die Windichusscheibe und erlitt erhebliche Berleipungen.

und erlitt erhoblich Verlehungen.

Bad Rauheim, 22. Juli. Ein tragischer Berkehrsunfall ereignete sich gestern in der Rähe von Kaubeim.
Der Schädtigs pensionierte Kangiermeister Bernhard Kaul
aus Rauheim befand sich mit seinem Fahrrad von Bischoeisheim kommend auf dem Heinem Fahrrad von Bischoeiskeim kommend auf dem Heinem Fahrrad von Bischoeiskeim kommend auf dem Heinem Fahrrad von Bischoeiskeim kommende Kaul
kaufeim-Ledur nach Kauheim ablegen wollte, aber wegen
der aufgeladenen Leiter kein Kichtungszeichen geden konnte,
wurde er von einem hinter ihm kommenden Kraftwagen ich
unglücklich erfaht und zu Boden geschleubert, daß er mit
einem doppelten Schödelbruch tot liegen blieb.

Sieben 20. Juli In der erkeitemisten aberhofflichen

— Gieben, 22. Juli. In der reichzelchmüdten oderhesslichen Produktion Freien fand am Samstag und Sonntag der vierte 116 er. Tag als Webersehensleier der Kameraden des chemaligen Infanteriersgiments Kaiter Wichelm (2. Großb. hes.) Rr. 116 und seiner Krigasformationen kant. Viele Taulende alter Gelbaten waren zu diese zeich der Vierte der Vi

— Raffel, 22. Juli. Auf Beranlastung ber Areismohl-fahrtsbehörbe wurde bem Karlahospital ein 77fahriger In-valide aus Riederzwehren zwestührt, der infolge Alters-ichwachfinn und aus Geiz leit fünf Jahren im Schweine fall genächtigt hatte und vollftändig verwahr-loft war.

loft war.

— Miltenberg, 22. Juli. Aus Mifenberg, Klingenberg, uim. sommt die Kachricht, das in den letzen Tagen ein größes Fisch die erben eingefest dat. In der Raimeitrede zwischen Kleinheubach und Freudenberg, auf die sich das Efteben zu beschrächten die unt der auf die sich das Efteben zu beschrächten die und der Allein tausende toter Fische leigestellt. Die Schäuung des behördlichen Egdoperfrändigen beläuft sich auf hundert Zentwer. Hauptsächlich sind Barben betroffen.

Berlin hat wieder Geburtenüberfduf.

Berlin, 21. Juli, Wie bas Statiftliche Ami ber Stadt Berlin ielgestellt bat, batte die Acidsbaustitadt im Acon a i Juni einen Gebutrenliebettinuk von 775, während noch im aleichen Monat des Borjahres ein Bevöllerungstudgang von 389 zu verzeichnen war.

Das deutsche Inftallationsgewerbe tagt.

Minden, 23. Juli. Der Reichsperkond des deutschen Infinitateurbandwerts dielt in Wünden leine 52. Daupinersammlung ab. Au bieder erfeiben auch der Reichsandwertse führer Schmitzer Schmitzer. Deutscheine Schwieder eine Amprade richtete. Er detonte die innige Berdwuchneit des Haufgaben des Dandwerts dem Führer Wolf dielte, und legte die Aufgaben des Dandwerts dar. Der Betrieter des Baseeilden Junenministeriums teilte mit, das das Staatsministerium im Begriffe iche, auf den Abbau der 3 nikaliations ab teilungen lowie des Berfauls und des Handleis gemeind in der Betriebe dingsmittlen. Der Reichsüthere des Junes der Ertriebe hingswirten. Der Reichsüthere des Infinitationsepwerbes, Camer, berichtete, daß durch die Grindung der Elektrotont 20 000 Elektroinkallateure wieder Arbeit getunden bätten.

Wetterbericht.

Bitterungsausfichten bis Dienstagabenb: Bededt wollig, fühler nach gewitterartigen Regenfällen, fpater mieber troden.

Meteorologifche Beobachtungen in Biesbaben

22. Juli 1994		nadm.	s Uhr 17 abenda	Mittel	
uit. auf 0° und Rormalidmers	745.2	744.0	744.9	741.7	
uftremperatur (Cellius) eigene Zeichtigket (Prozente) sindrichtung liederichlagshöhe (Midlimetex)	11.t 75 080 I	96.6 61 6 1	18.6 85 WSW 1 27.0	21.2 74 —	
Bochite Temperatur: 17.9		rigite Te	bebeift		

Die heutige Ausgabe umfaht 14 Geiten und "Das Unterhaltungsblatt".

Leutenmeinen unfoge junt 1934: 1936, 2000 connags allein 18 207 Deut und Derlig der Miekadener Capitates; E. Schillenderg iche Bofbuchounderst, Wiekaden, Cangoglieth, Lagdate Caus", Gelemiliender, Cangoglieth, Lagdate Caus", Orefessior Dr. Gufton Schriften und Derlagedierfter Heinich Pabl.



Das Runftwert bes Monats Muguit,

das im Berliner Museum zu besonderer Würdigung ausgestellt wird, ift eine Beweinungsgruppe bes Spätbarods, die vor Jahren aus polnischem Bestip für Berlin erworben wurde.

Morgen große Berfteigerung.

Morgen Diensing, ben 24 Juli 1934, von 18 Uhr vormittags an verfteigern wir in unferen Terfteisert

Langgaffe, Ede Barenftrage 8

Langgaise, Ede Bärenstraße 8
aus Brivathand herrificend, treimilis meiltbietend in Joritekung.

1 Speilesimmer, modern, dannel Eiche,
1 Speilesimmer, modern, dannel Eiche,
1 Speilesimmer, modern, dannel Eiche,
1 Schlafisimmer, modern, dell Eiche,
1 Schlafisimmer, modern, dell Eiche,
2 Speilesimmer, modern, dell Eiche,
2 Speilesimmer, modern, dannel Eiche,
2 Schlafisimmer, dannen, dannel Eiche,
2 Schlafisimmer, delle Eiche,
2 Schlafisch,
3 Schlafisc

Befichtigung: Montag, ben 23, Juli 1934 in ber Gelchaftsgeit.

Wiesbadener Auttion Witte & Co. Rom. Sei.

Wiesbaden, Langgaffe, Ede Barenftraße 8, Tel. 245 73. Sanbelogerichtlich eingetragen.

Dienotag, 24, b. DR., 10 Ufr., werben in Rettel-beditrage 24. öffentlich meintbietend gegen Bar-zahlung veriteigert:

beditrafte 24. öffentlich meikhietend gegen Barschlung verfeigert:

1. 2 Klaviere, 2 Herren. (Esimmer, 2 Stadett.)

2. Bületts, 3 Edyreibijche, 3 Süchet., 2 Maren.,

2. Gwiegel., 1 Koll., 1 Kormular. und 1 Karthotelchfrant, 2 Kredensen, 2 Kagitircheiften, 3 Schreimadidinen (ENG. Undermood. u. Abro), 1 Schneilmaage, 1 Kaffeemadiche, 1 Schneibnaichte u. a. m.,

2.1 Bartie Bette u. Tickmälche, 1 Concling. Goretellan, Glüter, Danse. u. Kücknaperat. 2 Schreitilche, 1 Kückneinrichtung, 6 verfei. Motore,

1 Bactie ein, 1 Strene, 1 Grammodon. 1 Kervieliklitigungsomsfohine u. a. m.,

Gerner: 1 Keichspat. (Zeitungshalfer m. Klemmitah.)

Bertieigerung as 2. beitinmt, as 1, teilmeile.

Wiedsaben, den 23. Juli 1934.

Michter, Obergerichtsvollzieher.

Wolfsallee 22.

Danksagung.

BankSagung.

Für die vielen Beweise der überaus großen Teilnahme an dem uns betroffenen unersetzlichen Verluste sagen wir hiermit allen unseren herzlichsten Dank. Besonderen Dank Herrn Pfarrer Merten für die trostreichen Worte, Schwester Frida von der Ringkirchengemeinde und Herrn Magnetopathen Rohm für die treue aufopfernde Pflege, der Direktion, der techn. Leitung und der Belegschaft der Germania-Brauera, dem Bayernverein öb und der Freiwilligen Sanitätskolonne vom Roten Kreuz.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Hans Hülß, Wwr. u. Kinder.

Danksagung.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Frau Lisette Weimer, Wwe.

Wiesbaden, Platanenstr, 78.

Saijon-Schluß-Verkau

Platate erhalten Sie im Drudereitontor Schalterhalle links, Tagblatt-Baus, oder durch Tel-Anruf 59631

Olüb vill

noised min

Strümpfe nicht wegwerfen, ist die länge noch gut, dann läßt man sie bei

200 Farben, sodaß die Strümpfe im Halbschuh zu tragen sind. **Garantie** für Haltbarkeit und Sitz Füße **nicht** abschneiden

Vificos

Webergasse 2

Emil **Hees**

Sie finben bei Bees immer Reuhelten. Stete frijch und preiswert. Berluchen Sie bitte

Schwarzw. Schinfeniped Schwarzw. ger. Sped

Schwarzw. Ripple

Beftfäl. Ratenwurft

Reues Sauerfraut 3º o Große Burgstr. 16

Familien-

liebt)



Sauerkraut, Salzgurken, Grünkern. D. Fuchs

Saalgasse 4 Tel. 27475.

Motten vernichtet sofort ohne jeglichen Sachschaden

Blausäure Zyklon

Hellmundstraße 27

Tel. 22282

Von München zurück Franz Waschek u. Frau

Mk. 1.90 Herren-Sohlen hmacherei Röder Frankenstraße 4.

Du mußt wissen <-daß i. R. Brosinsky's Sahnh. Greg.
alle Zutat, z. Einnachen a. Hauswünberelung (Opekta, Weinhefe u. a. m.) in best. Quat.
u. billigst. Preisen zu haben
sind. Behnhofstr. 10, F. 24944

KURZESTE WEG

ernichtet werden Küchenkäfer

Uhtigs "Sieherol Dose 80 Pt. Garant

Drogerie Tauber, Eeke Meritz- und Telephon 22121.

Vorzüge von "Hartwachs Arco" gegenüber gewöhnlichem Bahnerwachs!

Feinster Broken-Tee Gruss Mk. 4.60 das

kräftiger aromatischer Aufguß. Seh ergiebig, deshalb sehr billig im Gebrauch

Andere vorzügliche Teemischungen von Mk. 4.— das Pfd. an. 3% Rabattl

Gegenüber gewöhnlichem Bohnerwechst

Os ist eine geraustert erine Terpentine.

Solann bereifs 10 Minuten nach dem Auftragen poliert werden.

Os gibt einen glasharten ladartigen.

Os gest einen glasharten ladartigen.

Os gest einen glasharten ladartigen.

Os gest ungemein sparjam, in kg genägt für 40 m.

Os der ungemein sparjam, in kg genägt für 40 m.

Os de ungemein sparjam, in kg genägt nut 40 m.

Os de ungemein sparjam, de genägt nut auf den der eine Stade.

Os de naturen, danb und Zohnub.

Os de in vorst, geld, rothraun und grün nut den.

1,-kg-Zole 200 M. //-kg-Zole 120 M.

Oersteller: Farben "Aktrige, Skattigt, 6.

Ferner ethaltige.



Herr Karl Schlereth, Lackierer

im 52. Lebensjahr.

In tiefer Trauer:

Frou Ad. Schlereth, geb. Hinsche und Augehörige.

Wiesbaden, Riehlstraße 17, 20. Juli 1934.

Die Beerdigung findet Dienstagnachmittag 2½ Uhr auf dem Südfriedhof statt.

Am 21. d. M. verschied unerwartet unser langjähriger Verwalter des Schützenhauses

Drucksachen sind Meilensteine auf dem Lebenswege • Wir geben diesen das richtige

Gesicht . Beachten Sie die ausgedehnte Sonderschau reizender

Vorschläge in unserer Schalterhalle

WIESBADENER TAGBLATT

B. Schellenberg'sche Hofbuchdruckerei

Herr Wilhelm Schürg.

Wir betrauern in dem Verstorbenen einen außerst pflichttreuen und von allen geschätzten Menschen, dem wir stets ein ehrendes Gedenken bewahren werden.

Wiesbadener Schützen-Gesellschaft E.V.

Otto Seelig, Vorsitzender.

Am Samstagmorgen verschied nach schwerem, mit großer Geduld ertragenem Leiden im Glauben an ihren Erlöser unsre gute Multer, Schwester, Schwägerin, Schwiegermutter, Großmutter

Frau Sophie Bauer, wwe.

im Alter von 56 Jahren.

In tiefem Schmerz: Lina Bauer Karl Bauer u. Familie.

Wiesbaden (Dotzheimer Str. 40), 23. Juli 34. Die Beerdigung findet Dienstagnachm. 4½ Uhr auf dem Südfriedhof statt.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, meinen unvergeßlichen Mann. Bruder, Schwager und Onkel

Herrn Wilhelm Jöckel

wohlversehen mit den hl. Sterbesakramenten im Alter von 55 Jahren zu sich in die Ewigkeit abzurufen.

Im Namen aller Hinterbliebenen: Frau Marie Jöckel, Wwe.

Wiesbaden, den 21. Juli 1934. Lahnstraße 4.

Die Beerdigung findet am Dienstagnachmittag 3¼ Uhr auf dem Sudfriedhof statt.

Weinet nicht an meiner Bahre Stört mich nicht in meiner Ruh Denkt was ich gelitten habe, Eh' ich schloß die Augen zu.

Am Freitagmittag 5 Uhr ist nach jahrelangem unsagher qualvollem Leiden mein treuer Lebenskamerad, unser guter Vater, Schwiegervater, Großvater, Bruder, Schwager und Onkel

Johann Kron

für immer von uns gegangen

Im stillen Leid :

Frau Amalie Kron, geb. Möckel und Kinder.

Wiesbaden, den 23. Juli 1934. Hellmundstraße 56, III

Die Beerdigung findet Dienstagnach-mittag 3 Uhr auf dem Südfriedhof statt.

Gottes Vatergüte nahm am Samstagabend unseren lieben treusorgenden Vater, Schwiegervater, Großvater, Schwager und Vetter

Herrn Johann Schuh

Reichsbahn-Oberbahnassistent a. D.

zu sich; er starb sanft und gottergeben nach kurzem schwerem Leiden, gestärkt durch die Gnadenmittel unserer hl. Kirche im 77. Lebensjahr.

Die tieftrauernden Kinder.

Wiesbaden (Dotzheimer Str. 101), den 23. Juli 1934. Berlin, Großlittgen, Trier, Dortmund, Wuppertal und Düsseldorf.

Die Beerdigung findet Mittwoch, nachm. 3 Uhr auf dem Südfriedhof statt, das Seelenamt am gleichen Tage vorm. 8 Uhr in der Pfarrkirche St. Elisabeth.

Wiesbadener Tagblatt

Neues aus aller Welt.

Wieviel Sandelsichiffe führen unfere Flagge?

Aufftieg ber beutiden Glotte feit 1920.

pemanigen geinde ausgeilefert werden.

Um so erfreusicher it angesichts diese Bernichtungsvertes das Bild, das die Entwicksung der deutschen glotte in den leiten 10 Jahren bietet. Mir desigen heute, tach dem Stande vom 1. Januar 1934 3514 Geschüfffent einem Raumgehalt vor insgesamt 3 808 000 Brutton Legister-Tonnen. Davon nehmen die Dampfälffen iffe nach Motorschiffe natürlich den weitaus größen Tell ein: 1825 Fahrzeuge mit insgesamt 3 600 000 zonnen.

anderer Länder der Fall ik.

Eine sehr auffällige Eiseinung in der Entwillung mieres Schisparken ist das Vorderingen der Mooderich ihrer also der Fadürzeuge, die durch einen Dieselmotor und nicht durch die allbergedrachte Damplmachine in Bewegung geleht werden. Ihre Tonnage ist von 1250 bis 1934 von 4.2 % auf 15,7 % des Gesamtraumgehofts delt nacht der Beutschen Geschistig gestiegen. Das Holg in aus dem Schispsau inft vollig verlehwunden, Stadt und Eisen Kicklen der Geschischen Schispsau inft vollig verlehwunden, Stadt und bei fen Kicklen der Zuge Das dies intritte mit dem fändigen Rüdgung der Jahl der Segelichtse zujammen, die im großen und ganzen nur noch zur Kilfenschert verwender werden. Dies Kilf deine Kändigen

Dies Bild einer fländigen Aufwärtsentwickung, die allerdings nun aum Abschung gesommen ist, muß jedem mit Ercht erfällen. It es doch möglich geweien, aus dem Richts — denn 1920 bejah Deutschland teine Hendelstlette mehr — wieder zu einer angesehnen Stellung im Range der handels treibenden Nationen aufgrifteigen.

Autounfall des Paderborner Erzbischofs.

Gin Rind getotet.

Baldbrande - und fein Ende.

Wieber ein großer Moorbrand in Sannover.

Wieder ein großer Moorbrand in Hannaver. Braunisweig, 21. Juli. Nachdem der seit Wochen in dem großen Woorpedelet von Wogenborf (Kreis Gif-horn) wittende Moorbrand nahezu erloßen ist, brach in der Gemarkung Walsdorf ein neuer Moorbrand aus, der die jeht eine Aläche von etwa 400 Aorgen erzagt hat. Bei der Tiese und Trodenheit des Voor-standes ist an ein völliges Erstieten des Kandes ahne langandauernden Regen gar nicht zu denken. Wegen der großen Geschiebung der benachdarten Forsten wurde der FAD herangesogen. Alle Nahnahmen sind ge-trossen werden, um eine weitere Ausdehnung des Frandes, indesindere nach den Wähden, werkindern. Bisher sind dem Brande bereits eine erhebliche Anzahl von Vertagesogen und Jungwild zum Opser gefallen.

Groffener im Forfte bei Gollnom.

Großleuer im Forfte bei Golnow.
Gollnow, 22. Juli. In dem Kriedrichs walder Korft brach am Samstagmorgen ein Großfeuer aus, das am Samstagabend bereits eingedömmt (dien, das aber am Sonntagmittag infolge eines beftigen Rordsweitwindes von neuem enlacht wurde und in füdöfrischen Keichung weiterzog. Rach den neuelten Meldungen wütet es mit unverminderter Hammen erlaft worden ih, frist sich das Jener in einer Breite von etwa 3 Kilometer spommalt von den Rammen erlaft worden ih, frist sich das Jener in einer Breite von etwa 3 Kilometer spommartig hundertmeelte von 7 Kilometer spommartig hundertmeelte von 7 Kilometern hinter sich Son der Reichswehr allein sind insgesamt 1020 Mann siederbait tätig, um das Heuer einzudämmen. Außer der Reichswehr aus den Standorten Storgard, Alldamm und Grettin sind un der Brandisäte auch noch der Archeitsdien find an der Brandisäte auch noch der Archeitsdien kind ten Gruppe 50, SA, SS, und Rotort SA, aus Stargard, Gollnom, Rassow, Altdamm, Stettin und der umliegenden Orschaften eingetröffen. Ferner wurde von der Lust ih an 1 ein Flugze ug zur Bertigung gestellt, das sie Ertundungsweck Berwendung sindet und das beim übersliegen der gesährbeten Raslogegend bereits zwei neue Brandherbe entsdeden konnte.

Unvorftellbare Ernteschäden in USA.

Annorfeelloare Ernteisaden in USA.

Rem Bort, 2º Juli. Die Melbungen aus den Dürregebieten werden füglich alarmierender. Im Staate Ne bra sie
mich der Dürregekäden fest, auf 156 Millionen Dollars geichäst. Mil io urt meldet, ods die Saferentei nur 10, die
Reisenernte nur 15 Krosent des Korjadesettrages bringen
merbe, möhrend die Maisernte dellig aussalle. Ein Drittel
aller Landwirte ind mit der Maiserante belichtligt, das
teilmelle iber Eireden von 18 Richmetern und mehr berangeichafft merben mus. So technet das reiche und Irudibate
Ri in ne jo fa mit einem Entenesskall non 30 bis 30 Krosent.
In Si die jo ma erwartet man feinen Daler, teinen Meisen,
menig den und Mais mur tovotel, mie Uir Auterzunde denötigt mich. Neum Negierungsbestrie des Staates Oflah om a rechnen mit dem Gelantverlaik der Ernte, die übrigen
21 erwarten 10 Brosent einer Rotmalernte.

250 Todesopfer der Sige in den Bereinigten Staaten.

Rem Bert, 22 Juli. Die Gesamtiabl der infolge der anbaltenden erbarmungslofen dies bis Gonntagmittag in den Bereinigten Slaaten ums Loben gefom mei en Ar-tionen ift auf 25 Gestlegen. Dadel delteben vorläufig teinerfei Aussächen auf eine kolloge abstübtung.

Amerita atmet auf.

John Dillinger ericollen.

Anobrud von lede Schwerverbrechen aus bem Gefängnis. Suntoville (Texas), 23. Juli. Bat gleichselig mit ber Erichtehung Dillingers in Chitago bruch einer ber gefürchtelten

nuhten.

10 Tote, 20 Berlette bei einem Antobusbrand. Ein Autobus mit 40 Nem Horter schräuften, die einer fporteifigen Berenstältung im Sing-Sing-Einguselber, is bei gewöhnt hatten, geriet mährend ver beimighett piößlich ins Schleubern, rannte in ein Holslager, kürste um und ging in Flammen auf. Das Feuer griff Godann auf die aufgeläpelbern, der der der Speleger hürste um und ging in Flammen Holsmellen über, is daß de keuerwebe größe Mübe hatte, an das Arad bes Autobulies beranzulommen. 10 Ferson en fanden in den Flammen den Lody. 20 an dere, die Branden in den Flammen den Tody. 20 an dere, die Branden in den Flammen den Tody. 20 an dere, die Branden in den Flammen den Tody. 20 an dere eitsten, wurden in Kennlendaus geschaft. Das Hollager brannte völlig aus. Der Schaden wird auf 150 000 Dollar geschätzt.

Baifchau in Erwartung der Flutwelle.

Maridan, 23. Juli (Eig. Draftmelbung). In ben letten Tagen bat die Hochwollengelabr im Begirt Bari da ut feine nennenswerte Vericartung erfabren. Die Aluminaften aus Sülvolen haben die Daupfindst noch nicht erreicht und werben erft am Dienstag erwortet. Bet dem gegenwärtigen Bullertund der Abendelle bolit man die bedrotten Damme er tolgreich verteibigen zu können. Sie werden fortdauernd über-



Mus bem fübpolnifden Aberichwemmungsgebiet.

Eine Luftaufnahme von einem burch die Wassersluten gerstörten Eisenbahndamm — ein winzige Ausschnitt aus den ungeheuren Verwüstungen, die die Hochwasserstatirophe in Sudpolen ange-richtet hat.

Stellen-Angebote

Mleinmäddien

mit nur besten längeren Zeug-nissen. Melden mögl 15-17 Uhr Richard-Bagner-Str. 23

Mädchen mit Kochfennt-niffen u. guten Empfehlungen sum 15. August gefucht Morth-itrake 9. 1.

Erstklassiger Radiotechniker

Möblierte abgelchloff. Kleinwohn.,

Rohn und Col. Zimm Kodnilde. Bod u Tol. eig. Jahl. f. Gas u Lidit, au v. Abein-kr. 30, G. B.

Diebl. Bimmer und Manfarben

Selenenitr.2, 1 r.,

Bermietungen

1 3immer Jaim. u. Küche mr rub. pünftl. Zahler zu verm. Bu erfahren bei Rufhmann, 31g.-Gelch., Mauritiuskr. 12

2 3immer

Siricharaben 30, febl. 236-3.-W. an ruh. saub. Mieter. Ansus. 1935-bis 12 Uhr.

Mortiskr. 21, D., Dausm. Mohn., 3 Jim. u. Rüde, u. Derm. Adb. Mortiskr. 21, 1 r. Drautenitr. 48, Borberheus 3.Jim. Micholn. R. Daleibit 1. St. 1 Jim. u. Rüde, J. C., Karlitt. 2, u nerm. Mirr. m Edden.

97r. 198.

Stellen-Gefuche

Beibliche Berjonen

Leere Simmer unb Maniarben

3. bis 4.3im. 3- bis 4-3im.
Bohnung
mit Unterfielle,
[2 Liefermagen
lof, gel. Angeb.
mit Breis unter
1, 833 an ben
Laghl.Berl.
beller Kaum
i. Lages.Plerfit,
gu miet, gelucht.
Badmhofsviertel;
Ling. u. O. 833
an Laghl.Berl.

in tabell. 3uliand, preiswert
su vert, Rab.
Mbelheide.
kroße 13, Bart.
Guterhaltener
OKW.-Wagen Darfchen Massen Darfchen von 300 KM, h. 30 000 KM, h. 30 000 KM, hr. Wistindsbille, G. m. b. 9- in Cilenach, u. Reichscutlicht lich. Beb. und folten, Must. b. G. Schutlet, L. Burginglitzebe 12. Burginglitzebe 12. Burginglitzebe 12. Kaphine-Geübe and Mill.

200 RM.

Immobilien

Bertaufe Scinet - Serfüufe

Kleine Existenz

Café und Eisfalon

Bol, Bett m. Batentrahm. su verf. 11 bis 5 Uhr Möhring-straße 5, Aupfe. Sanbier - Berfäufe Schlaft, Gpeiles.

3igarrengeschäft

Eduhmaderei |

9/40 PS

Erstine-

Limouline

componential and considered and cons Schlafts, Spetles, eini Rüche u. Rüch u. Rüch Schlafts, rund zilche, Aussieh filde, Jimmer tilche, Sofas Chaifelongues, mod niedrigs Nachtickränfchen Belenika, Balch Hicke, Garten

> Serde, Öfen, Gasherde Mauritinsftr. 16 M. Jungmann. 000000000

Dien, herde, Gasherde Jatob Boft Sochfättenftr. 2.

Möbel kaufen

Vertrauenssache!

Ein Besuch wird Sie überzeugen von der Auswahl und Leistungsfähigkeit meines Hauses. Auch wenn Sie erst später kaufen wollen, sach-

100 Einrichtungen

Wellritzstraße 51

Serd

2—3 obm Inh. su fauf, gefuckt. Ang. u. R. 833 an Tagbl.Berl.

gemäße Beratung.

Ständige Auswahl

MOBEL BAUER

Mellritzstraße 51

Anahme von Ehestands - Barieban.

Ruligejude

Brillanden

Gold, Silber,

Gold, Silber,

Cahngebisse verkauft man am besten bei

L. Schiffer

Kirchigass 50, 2,

Guierbalten, an Junit Gunge und Stere Selfantere

Selfa

Babnhofitrage, Markt. Abaug, a Belohn, Bleich ftrage 35, 1 r.

Boll u. Daun.

heiraten

Dipl. · Kim. Gildmeitbeuticher

Summendeutider

32i... in Berlin
i, führ Gtell.,
judit a beirafen.
Damen. aebild.,
möglicht bland,
möglicht bland,
möllen Bildana,
einreichen. Disfretion augel.
Aug. u. 8. 888
on Taghl-Berl.

Hausangestellte

Der Rundfunt.

Dienstag, den 24. Juli 1984. Reichbiender Frantfurt 251/1196.

Dienstag, den 24. Juli 1964.

Reichöfender Krantfurt 251/1196.

5.45 Chittgart: Choral 261: Refter. 5.50 Cfuttigart: Choral 261: Refter. 5.50 Cfuttigart: Choral 261: Refter. 6.55 Chuttigart: Choral 261: Refter. 6.55 Chuttigart: Sindhaft II. 6.40 Jet. Trübimelbungen. 6.50 Wester. 6.55 Bon 260: Der 261: Refter 261: Ref

Zeutichlandiender 191/1571.

Zeutichlandiender 191/1571.

5.50 Miederholung d. michtiglien Abendnachtichten.

5.00 Am Keilin, Gwanachtt, 6.15 Tages.

10.00 Kondrichten, 10.50 Architder Athergorten.

11.15 Deuticher Gewetlerbericht, 11.30 Aus.

12.00 Kondrichten, 10.50 Bristlicher Athergorten.

12.00 Kondrichten, 19.50 Bristlicher, 15.00 Tenter.

12.00 Kondrichten, 19.50 Architden, 15.00 Tenter.

12.00 Kondrichten, 19.50 Architden, 15.00 Tenter.

12.00 Kondrichten, 19.50 Architden, 19.00 Tenter.

12.00 Kondrichten, 19.50 Tenter.

13.50 Bristlich Jünk der Aus Gaartrauen.

14.150 Kauffender, 19.50 Minden: Gröffnungs.

15.50 Minder, 19.50 Bristlicher, 17.50

15.50 Minder, 19.50 Bristlicher, 17.50

15.50 Minder, 19.50 Bristlicher, 17.50

15.50 Minder, 19.50 Bristlicher, 18.53

15.50 Minder, 19.50 Britant, 19.50 Britant, 18.53

15.50 Minder, 19.50 Britant, 19.50 Britant,

Morgen Dienstag Erstaufführung!

Der Roman einer schwimmenden Stadt

Ein Superfilm mit Alice White, Goorg Brent und Zito Johann, eine Ungerin, nach dem in der "Münchener Jllustrierten" erschienenen Roman "Ueberfahrt" von Gina Kaus.

Ein unerhört spannendes Abenteuer!

Auf der Bühne:

"4 Revieras"

Extravaganzen schöner Frauen. Zum ersten Male nach ihrer Italien-Tournee in Deutschland!

Heute letztmals

Pipin, der Kurze.

Gebrüder Millers die fallenden Clowns.

4, 6.15, 8.30 Uhr (Hauptfilm 4, 6.45, 9 Uhr)

Rochbrunnen-Ronzerte.

Dienstag, Den 24. Juli 1934.

Früh-Rongert

m Kochbrunnen, ausgeführt von dem köbtischen Kaurotheker.
Leitung: Raurotheker.
Leitung: Raurotheker.
Leitung: Raupellmeister Ernst Schald.
Einsugsmarks von Reckte.
Leitung: Reichte.
Leitung: The Mirroberger Buppe von Tham.
Leitung: The Charletten von Cl. Schmelkich.
Lus den Bergen, Kalser von Joh. Strauß.
Studenkenlicher-Kotpourt von Roblmann.
Luxemburg-Warls von Lebat.

Rurhaus-Ronzerte.

Dienstag, den 24, Juli 1934. 14.30 Ubr: Befellicaftsspaziergang nach bem Waldhaus, 16 Ubr:

Rongert. Mongert.

Leituna: Kapellmeilter Ernt Schald.
Clolium-Marich Nr. 2 von E. Wembeuer.
Actions-Duvertüre von Keiter-Bela.
Euter Nr. Codur von Ira. hachner.
Eutrerweiten. Walser von Isch Jackmer.
Feltvolande von Lallen.
Intervisions Marichpotrourri von Kaller.
Deutschmeister-Aubilaumsmarich von Strauk.
Dauer und Kurtarten gültig.
20.30 Uhr:

Rundfunt-Ronzert.

Rundfunt-Konzert,

Deidite Abendunterbaltung"
Leitung: Dr. Seimuth Thereicher.

I. 2 biltoriide Reitermärfen.

3. Chiavis

3. Ungeriide Annielle für Kulopkon und Ordester von Irs. Krüger.

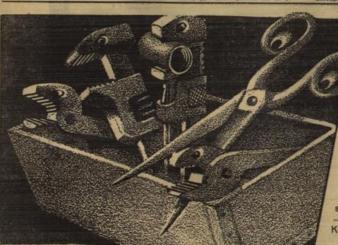
Golik: Ludwig Brüderle.

4. Gnomentans von Gedrier.

5. a) Dabanera von Edobrier.

5. a. Dabanera von Edobrier.

5. de Golik: Annielle Golik: Ann



contilles Mulzning

will nift wolfan Deshalb heißt es alles daran zu setzen, um die Wirtschaftsmaschine im Gang zu halten. Anzeigen im

altangesehenen, meistgelesenen Windbordnung Toroxblortt

sind Bausteine an diesem Werk - sie säen Vertrauen, heben die Kauflust und damit die Wirtschaft.

Chronit Livot!

Serichiedenes

Ich warne Sty Wattle Siemit jeder-mann, meinem Sohn Will jeld etwas au leihen ober zu borgen, du ich für nichto hafte.
Wilh, held, Freubenberg, Tulpenweg 31.

Wer verfcentt ober verfauft billig jungen raffereinen Rudolf Bed, Schillingitz 3. SETZT

DRUCKT BINDET alles für Hundel, Industrie und Ger

Gasversorgung und Gasverwendung in Wiesbaden.

Die statistische Berichterstattung sur die Angelegenscheiten der deutschen Gemeinden hat eine weitere Forderung beiten der deutsche durch des Geschichten der Abstrachungs der flahen durch das Erichenne des 29. Schrachungs des Statistischen Zustäusches deutsche Gemeinden. Es handelt schweinische Sandelt der Gemeinden. Es handelt schweinische Sandelt der Statistische Ausstätzte deutscheitung der Abstrachung der A

eitendoge Alt Lonnen, Rols der Inden. Als Jahnen entgafter Steintoße wurden den Aublimeter Michgas gewonnen.

Im Durchichnitt aller Städte entfiesen auf 1 Tonne entgaster Steintoßte 488 Aublimeter Michgas, des ist gegenwher der Durchichnitsgisse des Borjodes, 481 Aubstmeter, ein Rüdgang in der Ausbeute von durchichnitslich & Kubistmeter, ein Rüdgang in der Ausbeute von durchichnitslich & Kubistmeter, ein Rüdgang in der Ausbeute von durchichnitslich & Kubistmeter, ein Rüdgang in der Ausbeute von durchichnitslich & Kubistmeter, ein Rüdgang in der Ausbeute von durchichnitslich der Mengen der Kügnergaugnisse von einstellt worden. In der Gruppe B. der Einde wurde mehr als die Hälte Schalte So. der Gruppe A. 20,3 und in der Gruppe A. 20,3 in der Gruppe A. 20,3 und in der Gruppe A. 20,3 in der Gruppe A. 20,3 und in der Gruppe A. 20,3 in der Gruppe A. 20,3 und in der Gruppe A. 20,3 in der Gruppe A. 20,3 und in Geschapeten im Durchichnitt aller Städte 82,9 % Steinsoßenages und Konderen Interfel. Die Gesantgaschapet in Bliedbauen int 14,80 Allisionen Kubistmeter, gegen 15,98 Killionen Kubistmeter, Beit eine Kernminderung von 3,5 %. Damit entflieten auf i Einwodner der Bertutt der Schalte sie der Bertutt der Schalten Schape der Bertutt der Schalten Schape der Bertutt der Schalten Schape der Bertutt der Schape der Kernpellen und der die den Bertugen gelammenkelten und der die den Bertuck der Verlagt.

Beim Bergleich mit anderen Schäten Sonnen wir nur in der Aussischen Aussische der Verlagten der Geschapen der Geschapen der Geschape der Geschapen der Gescha

Gefamtgasabgabe.

Glabit	im Bergielch m. Berjahr fin	auf 1 Gin- wehner chas	Bermertung f, %b b. Gef. Gonabgabe	Gasverfuft %
Wiedbaben	- 9,5	120	95,7	4,3
bagegen		2000	200	
Difficitors	- 6,2	114	96,0	4,0
Bodium	-10,1	66	86,8	13,2
Stettin	- 4,6	73	94,5	5,5
Breslau	- 4,8	106	92,7	7,3
Staffel	- 9,3	92	92,0	8,0
Dinbenburg	- 1,7	40	86,5	13,5
Blauen	- 7,0	91	21,6	8,4
Conabrila	- 1,6	99	93,3	6,7
Mojtod	- 1,0	121	93,4	0,6
28cimar	- 6,0	63	91,6	8,4

Berechnet man für ben Durchichnitt aller Stabte bie Gas-abgabe auf 1 Ginwohner, fo findet man 101 Rubifmeter

gegen 197 Aubikmetet im Borjahr und 113 Aubikmeter vor gwei Jahren. Als nuhbare Gasabgabe finden fich in Gruppe A 1 93,6%, A 2 93,8%, A 3 94,4%, B 91,9%, C 92,8%, Es lätj iki also nicht eistellten, das biele Gasabgabe irgendwie im Verhaltnis gur Städtegröße steht.

abgode irgendwie im Berhältnis gur Gläbegröße steht.

Toch der Berminderung in der Gasabgabe gegen des
Norjah dei der überwüsegenden Angabl der Gläde sinden
lich auch Geswerte mit einer Eleigerung der Gesamigasabgade, so: Wospadentz mit 7.8%, Glädbach Arbend mit
5.1%, Alei mit 2.3%, Bieleild mit 4.0%, Jwidau mit
5.1%, Elbing mit 3.6%, Dumm mit 4.7% und Darmitadt
mit 1.2%, Wurde im Borjahr dei Magdedurg eine Wiehrobgade von 20% erreich; so lowmen Steigerungen in bielem
Ausmaß nicht mehr in Froge. Die größte sinder fich dei
Jwidau mit 13.1%. Die Grädte mit Minderoffas geigen
vielfach Berliche von mehr als 10% im Bergleich mit dem
Borjadr. Go sinden wir Berliche von 10.4% in Krantjurt a. Mr. 12.5% in Duisburg, 10.1% in Boddem, 11.4%
in Arbingen, 10.8% in Golingen, 11.9% in Wälsdeim, 18.8%
in Waltenicheld wim.

Die ermähnte Durföldmittspiller von 10.1 Lubisfunde.

Muswertung ber Rebenerzeugniffe

auswertung der Nebenerzeugntise
enthält die Statistief ebenfalls Material. So wurden in
Wiesdaden gewonnen: Kofs 1740 Tonnen, Sengol (reines
Endprodukt) 9 Tonnen. So ist seiner tilt Wiesdaden der
echnet worden, welche Mengen der Nebenerzeugntise auf
1 Tonne entgaüter Steinfolie entfallen: erzeugter Rofs
720 Kilogramm, Teer 42, Kilogramm, etgugtes reines
Ammoniaf 1,4 Kilogramm, Bengol 9,4 Kilogramm.
Eine Zusammenftellung der mittleren Benölkerung des
Beriorgungsgedietes mit der Jahl der Casadnehmer und
der Menge der Gaserzeugung insgesomt ergibt für Wiesbaden in Berbindung mit den bereits ausgewählten Bergleichsstädten folgendes Bild:

Ginht	Benöfferung bes Berjergungsgebieres	3abl ber Gasabnehmer	Gaserjeugung insgesamt in Millionen com
Wiesbaben	121 000	37 195	14,60
bagegen			
Duffelborf	472 000	109 053	53,73
Bodium	240 000	33 344	15,79
Stettin	302 000	58 577	21,92
Breslau	624 000	156 930	65,36
Raffel	174 000	46 048	15,98
Sinbenburg	238 000	11 000	9,41
Plouen	116 000	33 195	10,45
Denabrud	99.000	21 000	9,82
Roftod	83 000		10,09
Weimat	40 000	10 171	3,07

Diese Zöffern tönnen ebenfalls nicht ohne einigem Borochalt für Bergleichszunde verwender werden, das gleiche gilt für die Derechteten Durchsmittspreise, die nach der Statillet ermittelt werden ihr 1 Austinkter roch und Beuchtgas dei einem Jahresbertrauch vom 380 und 720 Aubstmeter. Die Preise sir Austinkter roch und Frenns der 380 und mit 21,7 Penns sir 720 Aubstmeter angegeben. In der Statistist sinden sied Verlange der 380 Aubstmeter 25,0 Mennig dei Hauen, 24,8 Pennig bei Augsdurg, 23,0 Pennig der Kauen, 24,8 Pennig bei Augsdurg, 23,0 Pennig der Ausschlangen ist Ausschlangen in der Ausschlangen ist Ausschlangen ist Ausschlangen ist Ausschlangen ist Ausschlangen ist Ausschlangen in der Ausschlangen in der Ausschlangen ist Ausschlangen ist Ausschlangen ist Ausschlangen ist Ausschlangen in der Ausschlangen in der Ausschlangen ist Ausschlangen ist Ausschlangen ist Ausschlangen in der Au

Gine Flotte aus reinem Gold auf dem Meeresgrund.

diese untergegangene Flotte aus Gold einen ungeheueen Wert dar. Im Jahre 1902 machte der tussische Kapitän D.R 60s ein, der Kommandant der Golffien, Jary tiss ew der die Geschichte dieser Goldslotte eingehend studiert hatte, den Verlauch, den Schaft zu dehen. Er mietet in Reau mehrere Transportschiffe und ließ einige lichtige Taucher nach den Gobschichtige nuchen. Wer die Vollengeren und leine und eines der eine Vollengeren waren gu notdirftig getrosten worden, als daß sich den der reite Berton dem Recressand bedeckt worden, als daß sich der ner kehren dem Recressand bedeckt worden, als daß sann der heite Kontrettungen und länigere Arbeitsmöglichkeiten woren ersorderlich, um einen Erstag im Aussicht sielem zu bonnen. Dazu sehrtem dem Kapitän aber die notwendigen Attiel. Erk 10 Jahreipster derfügligt er über goögere Eummen und ließe erneut durch Taucher die Bergungsarbeiten nufnehmen. Aber eine gewaltige, plähich einigende Klumplant zerkörte alle Arbeiten. Im Friege siel der Kapitän, sodig niemand vorhanden war, der des Unterlaungen der Schiffe und ihres Unterganges. Auch die Plane. Mooren janden ich en Krichten genaue Beichreibungen der Schiffe und ihres Unterganges. Auch die Plane. Noolens janden ich von Lie Sweigereigtung will nun aufs neue den Berlich wagen, die Goldschiffe aus dem Sande des Mectesgrundes ausgeben zu lassen, die nicht nur größe Goldmengen zu erlangen hofft, inndern auch werden.

Riefenüberichwemmungen in Rorea.

Taufenbe vermiht. - Sunderte von Baraden eingelturgt.



Der Sport des Sonntags.

"2000 Kilometer durch Deutschland",

die größte Materialfchlacht der Welt.

Servorragende Leiftung von Menich und Dafdine. — Wunderbare Abiperrungsmahnahmen. — Das gange beutiche Bolf nahm Anteil.

In Baden. Baden.

Geit 24 Giunden ift die ihnlisse Anche des nornehmen Weltbades an der Dos jad unterbrochen Duch die stillen, warnehmen Gitahen donnern die Motoren zur 396-Kilometer. Jahrt ein mächtige, eindrucksollen Präsidvimm. Die ganze Giadt ist ein einziger Kartolak. Bon den Hüllern und den großen dozels grüßen die Flaggen der einlendennen Kartonen und die Junten Wimpel und Spannticker der kurt beteiligten Notels grüßen die Abagdmeldenmissen der innen und die Junten Wimpel und Spannticker der kurt beteiligten und gewissendigt und unterzieht die teilnehmenden Wartonen und die Junten Wimpel und Kanntolle. Dann spricht dienell und gewissendigt und unterzieht die teilnehmenden die Edgen einer leisten, schaften Vorrangen eine in bei der Kanntolle. Dann spricht und die der Kanntolle der Kannto

Die erften Meldungen.

Die ersten Weldungen.

Dann fommen die Meldungen von der Etrede die von den braven Su. Mannen leit Giunden bermetilig abgertegelt ist und von Humbertenulenden von Jusseuern belogert wird. Schon um 7.58 Uhr paliert die Gpise Kreiburg – um 8.08 Uhr hat sie U.im erreicht. Schon um 19.15 Uhr trijte der erste Wagen, ein Falu von Siadino gesteuert, vor der Kontrolle um Braumen Haus in München ein. Der Kontrolle um Braumen Haus in München ein. Der Kontrolle um Braumen haus in München ein. Der Kontrolle um Braumen hie DKW. der Auto-Union mit weitere Falumagen, denen die großen Gruppen. Aussezeichnet liegen die Mannschaften von Willer, Werrede-Seen, Wanderer, Honmong, dorch, Audi und Stoewer, Auch im Munkander halten sich vorzäg-lich. Der erste und sichwierigke Ubschmitzt ih deenhetet. Fort gest die wisde Sagd nach furzem Tankoufenidalt nach Kürnberg und Letpsig.

Bahlreiche Musfälle.

Jahlreiche Ausfälle.

Zeht tommen auch die ersen hiodsbolichaften, die uns die Scharfe des gewolftigen Kampfes flor machen. In hie Scharfe des gewolftigen Kampfes flor machen. In hie eige, wieter denen die meisten glimpflich verlaufen find. Die Infollen eines italie mischen Bagens liegen im Krantendaus, Wehrere Jahrer ind duch Arm. Beine und Schligsfedendriche ausgeschieden. Der Frantsuter Kramer dat sich im Schwarzund wehrends überschlagen, nachem er einen Telegraphenmelt mitgenommen dat, Johrer und Beschere sin gesprenkt geben der die Mannisch des Bengoleerbandes in gelprenkt geben die Kannische des Bengoleerbandes in gelprenkt geben der die Mannische des Bengoleerbandes in gelprenkt geben der die Mannische des Bengen eine Hausmauer gesteuert und scheider aus.

Rappler und beine aus Mercedes-Keng, sowie Prinz zu Leiningen millen aufgeben.

Das Tempo sordert große Opier an Wascheinenmeterial. Die Jahl der Ausfälle sit gewaltig, Kinstelmann, der auf dem neuen Juweisser-Abler-Frontantriedswagen 104 Einndenfilometer Durchschnitt gestäten batte, wird durch einen Telegraphenman, den ein von ihm liegender Konturrent umgelahren Harte, außer Geschie geleht. Ein Ahnliches Gehilfel hat ein Stallgesänter Kronnmiller, der nach Keparatur weiterfährt. Die Kolersaftere Kommer und von Galben überfähagen sich in einer Kunve und merken beibe erheblich verfeit. Ihr Etallgesänte Suchenktelesingen sich in einer Kunve und merken beibe erheblich verfeit. Ihr Etallgesänte Suchenktelesingen sich in einer Kunve und werken beibe erheblich verfeit. Die Kolersaften und ben glängenden Verlauf der Beranstatung wirft.

Die Motorrader greifen in Leipzig ein.

Um 12.30 Uhr passiert der an der Spise liegende Ita-liener dei gutem Wetter Alexa Derg. Dicht hinter ihm, wieder die Hatwagen, die noch nicht von der großen Klasse eingehoft werden sonnien.

eingeholt werben sonnien.

In diesem Augenblid sindet in Leipzig der Jahrerappell staft, wo um 2 Uhr zuerst die Seitenwagenmaßtinen und dann die Motorräder in den Kampf eingreisen.

Bon 1128 gemeldeten Fahrzeugen waren nur 28 nicht erschienen. Bon den 1046 Kadern, die zum Start zugelössen wurden, sind 229 Seitenwagenmaßtinen, mit jung 1:10 über 600 cem und 119 dis zu 600 cem. Junft 14.00 Uhr murden 600 cem und 119 dis zu 600 cem. Die abseinen der einen Gestinamsgemachsinen auf die Fährt entlassen, und iwar sehe Rinute zwei. Der Start verlief reibungslos. Die abseinenden Motorräder Auflich und Abertaussenden von judesinden Menschen Bestügt. Der weite aus größte Teil der in Leipzig karienden Motorräder sind in

Solomalchinen, die ab 23 Uhr auf ihre 1190 Kilometer betragende Hahrt adhelassen werden.

Um 4.15 Uhr passeren die dies ersten Wagen die Konstrolle Leipzig. Es sind noch immer die ihnellen Fischmagen, die von den, nach hunderstausenden sählenden Justamen, die von den, nach hunderstausenden sählenden Justamenschie Konstruktungen und die Kons zu den kannen Auf der Angeleitert begräßt werden. Aus der größen Kallerliche Arinz zu Schaumdurz-Lippe in samoler Fadri jehr mit einem Mercedese-Benz machtig auf.

Um 16.08 Uhr legen die ersten Seitenwagenmassinen über die Unus.

Wenige Minuten später landen die belden in Baden-Baden gestarteten Keglerungsilugsunge mit den Bertreten der Keichstragterung und dem Chef des Krossfichenen in Berlingen und die Kelden der die Krossfichen der Keichstragterung und dem Chef des Krossfichenen Teilnehmer und weitere Stürze nehmen zu. Es todt eine Materialssicht allererster Ordnung. Tapfer dalten fich die Wannschaften auf den 1,8e, 1,5e, 2,9e, 2,9e und 5-Liter-Mercedes-

gibt noch zahlreiche Ausfälle und die Stürze bleiben bei diesem Riesenkampf natürlich auch nicht aus Einige Mannschaften, die gut im Rennen lagen, sind gesprengt. Das Einzetelen der Seltenwagen und Roborrobahrer in die keite Enlicheibung lorgt für einen Riesenbettieb und gehobene Stimmung auf dem leihen Teil der Gireck. Die Juschauermassen auf dem leihen Teil der Gireck. Die Juschauermassen das den Westele Deutschlands noch augenommen. Jubel und Begelitzung fwenn die Habrer an, die leihe Kraftreserve sind harfen Endapfer an, die leihe Kraftreserve für den schaften Endapf einzussehen und den toten Funts, der im Morgengrauen sur jeden Fahrer kommt, zu überwinden.

Bieder in Baden-Baden.

Es ift 5 Uhr morgens. Taujende find auf den Beinen. Die braume unerschüfterliche Mauer der SN. seht wieder wie am Samstag beim Start. Eine SU-Kapelle verteilt ihre Moien. Da fommt die Meldung, daß der erste Angen Selbelberg passiert hat. Die Spannung macht. Es vergeht noch eine Stunde, das brauft von Dos her wie ein Orfan der Jubel der Massen auf.

Bigalte / von Tippelofirch, zwei Berliner Motor. M. Manner, auf bem Einliter-Fint-Sportwagen gefen als erfte um 8.08 Uhr mit einer Sabrzeit von weniger als 26 Stunden durchs 3iel. Eine phaniaftifige Leiftung,



Mugenblidsbilber von ber Fahrt.

Oben links; Gine Beiwagenmaschine passiert Botsbam. — Daneben: Die Kontrolle vor dem Braunen Haus in Munchen. — Unten links: Die Flaggen der Rationen an der Rorbichfeise der Avus. — Daneben Su beim Absperrdienst auf der Strede.

Bengwagen. Much die Jabrifmannichaften von Abler und des Reichsumehrteam liegen ausgezeichnet. Bemundernemert auch die prafile Fabri der Banderere und der horde Mannichaft. Beide Stoemer-Mannichaften find indeffen gerriffen. Tapfer an ber Spife die Finifiahrer, benen die 28-28. Mannichaften folgen.

Berlin-Magdeburg-Frantfurt a. M.

Berlin—Magdeburg—Frankfurt a. M.

Das Feld der Wagenfahrer ist bereits start gelichtet. In der grössen Wagentlosse befinden sich vom 17 gestarteten Kagen nur nach sin kennen. Ein größes Ra sin ie en kere king roßes Ra sin ie en kere king roßes Ra sin ie en kere ben räumt auch in den anderen Kassen au, ein Beweis dafür, daß hier ganz außerordentlich doe An forderung ein gekellt werden. Eine große Ungahl Konturrenten werden in München wegen Zeitsberfigerlung aus dem Kennen genommen. In portlicher Begeisterung eisen viele dieser Vechvögel die Fahrt außer Konturreng aus dem Kennen genommen. In portlicher Begeisterung letsen viele dieser Vechvögel die Fahrt außer Konturreng lein die Konturen der Kennen Zeitschaft und der Genealdierten der Etrede kennt keine Grenzen.

Die Assperrung lappt samos. Unter den Ausgeschiedens aufgeden mußte. In Gera verd den Ausgeschiedens aufgeden mußte. In Gera verd den nicht eine Konturden gestellt die eine beschaftlich wielen keinen Falst, am die die großen, freilich vielentunden später gekarteien Wagen werden der keinen können. Falt gleichzeitig passieren die erken Seitenwogen kan ged de der gegen nech nich berandenmen können. Falt gleichzeitig passieren die erken Seitenwogen kan ged de de zu z. Mut der Kentschaputkabet für Abwechlung und Erfrichung. Die regennalien Straßen der der Verlässauptkabet für Abwechlung und Erfrischung. Die regennalien Straßen der der Verlässaupt

denn die Fahrer haben ihre Gollzeit um felt ? Stunden unterkoten.

Es solgen noch zwei Angeben ihre Gollzeit um felt ? Stunden unterkoten.

Es solgen noch zwei Angeben sich auch vorn geschoben. Dann laufen die roten Mercebes-Veng-Kamprestungen ein, die ziemlich am Schluß gestartet, die schwnzeisenwagen ein, die ziemlich am Schluß gestartet, die schwnzeisenwagen ein, die ziemlich am Schluß gestartet, die schwnzeisenwagen ein, die ziemlich am Schluß gestartet, die schwnzeisenschaften der Angeben auf die Angeben der Verlagen der Angeben der Verlagen der Angeben der Verlagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen der von der Verlagen der von der Verlagen der Verlagen der Verlagen der Angeben der Angeben der Verlagen der Verlage

noch und
noch über 3 Stunden dauert diese unbeschreibliche Invasion von Kraftschreugen an, die in Baden-Baden solt feinen Blag meh sinden. Bab meh sinden, welche Badter und welche Fadrikate dier den größten Erfolg errungen haben. Es wird sehr viele Sieger der großen Schlacht geben.

Uber 60 Prozent der Jahrer am Biel.

Rassell und Dortmund, nach Köln und
burch den Argeiterwald und Taunus nach
Franklurt a. M.
und sort zum Ziel nach Baden-Baden.

Endlampf.
Hier regen sich tausend Hände, um den Jahrern einen herzlichen Willsommen zu bezeiten. Berbeefranze und
Schleisen liegen bereit. Eine lange Racht ist sich siesen vor der gangen. Die Rachtickten von Steede überkürzen sich. Es turz nach dem Efart in einer Kurve am Dittrick-Ming im

Stadigebiet von Leinig. Er erlitt einen Oberichenfelbruch und eine Gehirnerschütterung, an deren Zolgen er in der Racht im Krantenbaus gekorden ill. Wie aus Halberstadt gemeldet mird, klirzie Sonntagfrüh dei der Durchjahrt durch Julberfadd ter DOMC-Anderer dorft Krantenbaus verhacht werden. Aber ihr er jeinen Bertehungen erlegen. Die Rechungen von der Strede über die Segeisterung der Bevollterung, die wir von den Fahrern erhalten, find übermalligend.

Die gewaltige Schlacht ber beuischen Kraftsahrt ist ge-fchlagen. Sie enbete mit einem Riefenersolg, beffen sach-liche und technische Auswertung einem späteren Zeitpuntt vorbehalten werben muß.

"2000 Rilometer" vom Fluggeng aus gefehen.

Borläufige amtliche Ergebnisse.

Die Ansrechnung der Ergebnisse beaupruckte bei der hoben Jahl der Teilnehmer naturgemöß lange Zeit. Bis Sonntagabend waren die Bereisträger der Werte ung syruppe I bis 8 ermittelt. Bon insgejamt 885 Gesturteten in diesen Gruppen wurden 307 Jahrer mit Medallum ausgegeichnet, avom waren nicht weniger als 319 goldene. Beionders groß it der Brogentiam die mit fleinen Wagen, wo von 188 Jahrern 35 die goldene Medaille erhielten.

Medaille crhiciten.

Wedralle crhiciten.

Westungsgruppel: Krafimagen über 4000 ocm (88 Stolm. Duchischnitisgeichnindistelt): von 20 gekarteten Rogen gewannen nur zwei den Breis der 2000 km in Hold, und zwei zu Kreis er 2000 km in Hold, und werten der Kreis der 2000 km in Hold, und Mercedes-Beng mit plus 42 Min und Uhlenhaut / Wemmer-Ansettürfbeim gleichfalls auf Wercedes-Beng mit plus 44 Min 2000 Kreisdes-Beng mit plus 44 Min 2000 Kreisdes-Beng mit plus 44 Min 2000 Kreisdes-Beng mit blus 44 Min 2000 Kreisdes-Beng mit blus 44 Min 2000 Kreisdes-Beng mit blus 44 Min 2000 Kreisdes-Beng mit 64 Min 2000 Kreisdes-Bengling der Scheiften der der Goligeit. Der Wercedesichter Geier, der Lindsmitze und Kriesdes-Bengling der Scheiften und Schotzen der Scheiften und Schotzen der S

Mertungsgruppe 2: Kraftwagen über 3000 bis 4000 cem (84 Sidem Durchimittsgefcwindigkeit): Kon 48 gekarteten Fahrteugen bolte fich nur Kring zu Scharteten Fahrteugen bolte fich nur Kring zu Schaum durch 2019 mit Run auf Mercebes-Keng (plus 19 Win.) den Breis in Cold. Den Silber, preis licherten fich bentigtel hannover/hannemann-Berlin auf Ford. Zwei Auskänder gemannen den Preis in Kronger. Dalsgarde-Kopenhagen auf Jord mit minus 48 Min. und von der Kamp-bollend auf Ford mit minus 48 Min. und in dieler Klaffe waren die Zeitüberschreitungen bereits in München betrachtlich.

Münden beträchtlich.

Ne ertungsgruppe 3: Aratimagen bis 3000 om (30 Stofm): Bon 48 gestarteten Wagen erhielten 15 die goldene, 7 die silderne und einer die bronzene Wedatslie. Köppen er Feelin blied als beiter Haber mit 1:15 Std. unter der Sollzeit. Es erhielten: Gold: dinterleitner-Wünden auf Hooch, Sandiell-Candiell auf vorch, K. Trüdschaften auf Hoch, K. Trüdschaften erhören er Hoch Sollzeit vor der Aratimeter vor der Verlagen und Weredes-Beng, Rangustus-Wagdeburg auf Meredes-Beng, Rangustus-Bogdeburg auf Meredes-Beng, Kentre Minden auf Standen und Verlagen der Verla

Gine "Goldene" nach Wiesbaden.

Wertung 9gruppe 7 (Moloridder mit Seitenwagen über 600 com — 66 Stofm.): Bon 175 gestarteten Jahrern erhielten 30 die golbene, 9 die fliberne und 2 die bronzene Medaille. Sester Jahrer war Fres München, der 1.41 Stunden unter seiner Sollzeit blieb.

Unter den mit einer goldenen Medaille ausgezeichneten Teilnehmern befinden fich auch erfreulicherweile zwei Biesbadener, Brau nun Neichert all BRBB, die ein ausgezeichnetes Rennen fuhren.

ein ausgezeichnetes Nennen suhren.
Es erhielten: Gold: T. Maibern-Nedargemünd auf Harley-Davidion, Strodmerper-Wünden auf Jarley-Davidion, Abe-Kölin auf Harley-Davidion, decht-Verlin auf Jündepp, Auchendagen-Verlin auf Jündepp, Jendfrutd-Wünden auf WMR. Duber-Wünden auf WMR. Grenebert-Wünden auf WMR. Harley-Wünden auf WMR. Harley-Wünden auf WMR. Grenebert-Wünden auf WMR. Greichaufen auf WMR. Steller-Wünden auf WMR. Gemeich-Saling auf WMR. Murermere-Verlin auf WMR. Gemeich-Vollag auf WMR. Braun und WMR. Dien-Vollagen auf WMR. Braun und WMR. Breichert-Wiesebad auf WMR. Breine und WMR. Steller-Kleinigert auf WMR. Steller-Gittigert auf WMR. Mailer-Gittigert auf WMR. Diener-Galdon, Chworniadt-Greifur, Burge-Kodum, Dwien-Saldon, Chworniadt-Greifur, Burge-Kodum, Dwien-Saldon, Chworniadt-Greifur, Burge-Kodum, Dwien-Saldon, Chworniadt-Greifur, Burge-Kodum, Dwien-Saldon, Chworniadt-Greifur, Dr. Dagemaper-Wiengen immitig DRR. Ele and beren auf EMRR.

oven auf 20020.

Bertungsgruppe 8 (Moioridder mit Seitenwagen bis 600 com = 60 Sidfm.): Bon 100 geftutelen Jahren erhielten 45 bie aofdem, einer die finden meiste bie brougene Medaille. Der Spigenfahrer Pfikerer erh meisten gart, der überhaupt der sinkenlige Soloiabrer war, unterbot elem Soloiabrer war, unterbot elem Soloiabre win 2.06 Eunden.

Regatta-Tage in Mainz.

Der sehs nene deutsche Rubermeister.

Der sehs nene deutsche Aubermeister.

Der sehte Tag der 5.0. Mainzer JubilaumsRegarta in Ketbindung mit der 23. Deutschen Reisterschaft und ber 4. Kampfipieltegatta kand unier einem Unstern. Das Intersse des Sublitums datte wieder zugenommen. Überall derrichte längs der idollichen Ertecke des Alokhalens großes Gedringe. Es schienen alle Borbedingungen für einen großen Tag ge-geden. Leiber machte das Weiter einen Stich durch die Rechnung. Ein langandaltendes Gemitter zwang zu einer längeren Unterdrechung der Kennen. Die nach der Jwangs-paule geschrenen Rennen ließen dann noch manches zu mänschen übrig. Überhaupt wurde in den Meisterschafters-rennen mit seinen Ausnahmen nicht der zute Groot geboten, der die Kennen vom Freitag ausgezeichnet batte. Jwei-ber die Kennen vom Freitag ausgezeichnet batte. Jwei-kennen, und zum es Jweier, muchten zweiden ausgeziehren werden, da die ersten Kennen wegen Kolliston ungültig wurden.

wurden.
Die Meisterschaftsrennen:
Burzburg gemann sicher den Eleiere o. St. voor.
Godesberg und Spindlersselt; Schäfer-Bressau ersocht gegen den erfranken denlewigere Dr. Budh einen licheren Sieg im Einer; Spindlersseld liegte überzeugend im Bierer m. St.; Braun / Möller-Berlin verteibigten im Zweiere n. St.; Braun / Möller-Berlin verteibigten im Zweier o. St. erfolgreich ihren Titel vor der Kolner Konfurrenz; den Doppelzweier gewannen Rosmann / Wällert-Hranflutt a. D. vor RR. Bamberg, und im Achter ichtig der less Berlin den RB. Würzburg mit knappem Vorprung.

Bei der "Rahmen-Regatia"

"Rahmen-Regatta"

am Samsiag gab es einige große Aberraschungen. Deren größte ift mobil die Niederlage von Dr. Auch zi meine größte ist mobil die Niederlage von Dr. Auch zi meiner einem Dezenschus zu seinen Aberraschen dam auch die einmandreie Niederlage der Mannheimer Eichdorn/Jahn im Kiemenzweier durch 2003 (Gestartus vom Kölner AR. 1877, sowie der Sieg von IK. Alleichen Bierer.
Ein Sieg der RG. Wiedenden-Wiederlag.

Ein Sieg der R6. Wiesdaden-Biedrich.
Mit einem schönen Erfolg machte die AG. Wiessbann Blebrich wieder von sich reden, Im welben Senior-Bierer liegte die Mannichaft Karl Groß, Arth Altenheimer, Artur Saupther, Karl Ebenggart, a. St. Breußer, nach scharfen Kampi in 7:38 gegen Frankfeitreter R5. Oberrach (7:364). Dies ih der 6. Sieg, der in diesem Jahre von den Wessbadenern auf verbandsvissen mit der Machten Berthalbeiten wieden der Biesbadenern auf verbandsvissen hoffmungen berechtigt.

Weinföt überspringt 1,98 Meter

beim Umerifance Sportfeit in Grantfurt a. DR.

Das Frantfutter Ameritaner. Sportfeft batte am Sonntag 2000 Zuschauer angelodt. Den Höhepunft des Tages bildete erneut das Hochspringen. Hier gesang es dem

Rr. 198. Seite 13.
Rölner Weintsty, seine am 18. Juli in Dusselborf mit 1.975 Mtr. aufgestellte Hochsprung-Besteistung um einen halben Jentimeter zu überdieten. Wit 1.98 Mtr. verwies Weintsty den Amerikaner Epit auf den zweiten Blat. Ovationen mußte Dr. Otto Beit auf den zweiten Blat. Ovationen mußte Dr. Otto Beit auf den zweiten Blat. er im 1500-Weiter-Lauf den hießer fanm geschaft ausweiten Muerikaner Beunfe in 3.285,1 Min. Diese ausgezeichnete Leskung des Bommern überschattet sogar den Hochsprungerkord von Weintst, Auch die 800 Weter nahmen einen glänzenden Berlauf. Dr. Deise der Chuttgart) siegte icher in 1.382,7 Win. vor dem Amerikaner Ben 3 fe, der 1.585 Min. vor dem Amerikaner

Sang durch die Sportlager.

Beim Tennisturnier in Mannheim gewann Badide (Brog) das Herteningl 6:3, 6:2, 6:1 gegen Ser-torio (Italien), Fr. Huf (München) das Dameneingel 7:5, 4:3, 6:4 gegen Frt. Hiller (Berlin), Frt. Had Dr. Buf (Mannheim) gewannen das Gemiliche Doppel 6:1, 6:2 über v. Kinde/Gertorio und Hiller/Wortzek (Berlin) das Damendoppel über Hud/Böjel (Mannheim/Berlin) 8:6, 6:2.

(Nanngeim) gewannen das Gemingte Joppel 8:1, 6:2 uber
D. Binde/Sertorio und Hiller/Wortzek (Serlin) das
Damendoppel über Half (Warnheim/Berlin) 8:6, 6:2 uber
Mm Conntag wurden wieder zwei KirropaBofalipiele ausgeltagen. In Prag war die Hortze
Hortze Abmita Kien erfolgreich und Bologna
K. [chlug zu Haule Ferencates Sudapel mit 5:1. Kür die
Borischulzunde daben lich damit Abmita Rie und burch
ein Gelamtiotoerhülfnis von 6:3 gegen Sparta Prag
und
Bolog na dund ein Zorverfällnis von 6:2 gegen Frence
aus Budapelt qualifiziert.

Auf der bekannten Kennstrede von Dieppe siegte
Einne eil nauf Walerati von Ledoug auf Alfa Komea.
Der bekannte australische Straßensahrer Hoppen
Der delannte australische Straßensahrer Handensen
Der bekannte australische Straßensahrer Handensen
Der bekannte auftralische Straßensahrer Handensen
Der bekannte auftralische Straßenahrer Handensen
Der bekannte auftralische Straßenahrer Handensen
Der bekannte auftralische Straßenahrer Handen
Der Schulden und Straßen
Der Gandend-John
D'Groats (Süd-Rordengland) mit einer Fahrdauer von
S. Stunden um 4 Stunden 21 Minuten die bishertze Beitzeit von Mositter und mit 683,556 Kilometer sellte er gleichzeit von Mositter und mit 683,556 Kilometer sellte er gleichzeit von Mositter und mit 683,556 Kilometer sellte er gleichzeit gehen neuen Zustill ebenfalls in neuer Meidemann
Weiter-Freistli einen neuen dämische Land er bes reford
mit 5:52 Win. auf. Danst-Wanns-Gammassifforoning
ichwamm bie 4×200-Akter-Archill ebenfalls in neuer Relordseit von 10:08,4 Min.

Die Frauen - Welfmen Tepebision bestriten. Man darf
auf das Mischanden Tepebision bestriten. Man darf
auf das Mischanden Tepebision bestriten. Man darf
auf das Mischanden Damen gejaannt sein, dat
auch gerade in der etgelichen Stepbision bestriten. Man darf
auf das Mischanden Damen gejaannt sein, dat
auf das Mischanden Damen gejaannt sein, dat
auf das Mischanden Damen gejaannt sein, dat
auf das Mischanden Geperbision bestriten. Man darf
auf das Mischanden Geperbision best

Rampffpiel-Auftatt in Nürnberg.

Die erste Entscheidung:
Rtildt (München) beutscher Etrohem-Nadmeister.
Die erste Entscheinig der Deutschen Kampspiele 1934
ist am Cannstagoormitiag gelatien. Im Einer-Strahen-inken über 244,2 Kilometer segte der Münchener Gebätien Krüd! aus einer sechsfohigen Sphiengruppe im Spurt in 750,50 Sch. mit einer Länge vor Aust Hahrmann-Breslan, Konrad Kronger-Künnberg, Willi oppfeld-Dortmand, Kichard Kalper-Strin, und Dreisler-Berlin. Scheller-Bielesch beiehre in 7.32,10 Sch. den 7. Klad vor R. Kei-mann-Dortmund, der 7.54,10 Sch. den der Schellensiken

manne-drimund, der 7:54,10 Std. dendrigte.

Sermannia Franklurt wieder Mennichaltsmeister im Florett.

Um frühen Sonntagmorgen, gerade als die Turner den großen Jeskus lür dos dan ertische Landessurrtest werden des Merkelsteines des Merkelsteines des Merkelsteines des Merkelsteines des Merkelsteines der Achten, die dei der andauern werden. Junächt wurde die Mannschaftsmeisterischaft im Ihrentfieden in Ungeführigenommen, an der neben dem Titelverfeidiger Hermannia Franklurt dessen den kannschaftsmeisterischaft im Ihrentfieden in Ungeführiger Kivale in der Meisterschaft, der Ofsenbacher Turnverein, sowie der Keicherschaft, der Ofsenbacher Turnverein, sowie der Fechleckt. Hamburg, Ihd. Beildronn und TSR. 1867 Leipzig teilnehmen.

Die erke Entscheldung fiel am Spätnachmittag des Sountags. Hermannia Franklurt, der derigache Titelftager des vergangenen Jahres, sämptie den entscheidenben Kampf gegen den alten Kivalen Tv. Offenbach. Die Offenbache hatten wöhl noch nie eine jo gute Gelegenbeit, um die Meisterschaft an fich zu brüngen, wie diesmal, denn die Franklurter fämplen ohne den Allimeister Erwin Cajmir.

Rach erhittertem Gesecht seinen fich aber trobbem die vier. Franklurter Gienecker, Kosendauer, Jörger und Jewarowsti durch. Mir 9:7 Buntten ficherten fich die Franklurter den Westletzulet. Die Hartnäcksseit nud die große Ausgeglichen beit der Kämpfe spiegelt am besten die Trefferzahl von 60:64 wieder.

Beginn bes Wallerballturniers.

Beginn des Wassenkunners.

Die Etössung der ichminuspressigen Westbewerhe der 4. Deutschen Kampspiele besorgen am Sonntog die Röllerballpieler. Fern vom Getriede der Stadt am Pulverier, in dem Heim der Vongen der Vongen

Bei der Kampilpiel-Kanuregatta auf dem Starnberger See gewann am Sonntag Hrabehti vom Kanuflud Rojendeim (Bapern) die Faltboot. Einermeinerikerschaft über 10,8 km vor krebs (KK. IG. München) und Nein (KK. Düsselbors), 3m 3m eier bolten sich Horn/Hanis vom Polk-I. Berlin den Titel von Ledrecht/Schorn (KK. Wiesdors) und Schmidt/Kuste (Breslau).



Auftatt in Rurnberg.

Mit der feierlichen übergabe ber Banner in die Obnut der Stadt begannen in Rurnberg bie Feierlichfeiten gur Eröffnung der Deutschen Rampfpiele. — Oberburgermeifter Liebel. Rurnberg bei feiner Ansprache.

Handel und Industrie

Wirtschaftsteil

Landwirtschaft Banken und Börsen

Konjunkturberichte aus der deutschen Wirtschaft Selsen-Rassau seine Unterkühung zugelagt. Die Frankfurter Wiese verpricht; in als Miktelpunkt des Sidweisbeutschen Wirtschaftsbezische ein woller Erfolg zu werden.

Gesteigerte Kapazitätisausnuhung in ber beutschen Leberschuh-Industrie.

Lederschub-Indviktie.

Die Wirtschaftscheung dat in der deutsche Gederinduktien beit der deutschlichen Sieigerung des Absass auf dem Ginnenmarkt geschricht des L. auf zusägliche Aufträge für Arbeitodenst. was Arbeitsche und Ratschieftel und derzie zu und der übern ilt. Kauf "Schulzdeltschangeitung" wurden 1983: 84,5 Mill. Baar gegen 60,2 Mill. Baar in 1982 derzeitellt und in den ersten jung Monaten 1984 89,55 Mill. Baar gegen 26,13 Mill. Baar in den gleichen Bortabrsmonaten. Im Durchschutzt der deutschen Lederschub-Industrie mit 66,8 % ausgenutzt, im Mai 1894 mit 76,5 %. Enliprechend der Gegeuntigt, im Mai 1894 mit 76,5 %. Enliprechend der Gegeuntigt, wo Schulzenderschie in gleiche Schulzenderschie der deutschen Lederschub-Industrie mit 66,8 % ausgenutzt, im Mai 1894 mit 76,5 %. Enliprechend der Gegeuntigt wer Gedern iats zurüdgegangen: 1830 merden 4,2 Mill. Haar nach dem Ausgland verfauft, 1833 nur noch 9,55 Mill. Baar nach dem Ausgland verfauft, 1833 nur noch 9,55 Mill. Baar nach dem Bortabrszeit neuerlich um 11 % gejunten.

Steigender Inlandeverbrauch von Glasmaren.

Steigender Julandsverbtauch von Glaswaren.

An den ersten vier Monaten 1904 muben rund 10 %
mehr Glaswaren erstent als jur zleichen Zeit 1938. Bereits Ende v. 3. war der Beichäftigungsgred gegenüber
Ende 1932 um rund 8% gekiegen. Die einzelmen Jueige
wurden jedoch verschieden hart vom Wirtischaftsauhisdmung
erlost. Die Flachglasers zu gung, die in erster Linie als Zeiectindustie ür den Josephau in Betracht
fammt, dar sich and überwindung der Deptellion wieder
verhältinismäßig raif gesteigert. Im Durchdnitt des
Jahren 1933 war sie um rund 22% böher als 1902. Gegenwärtig trägt die günstige Entwidikung des Auchmobilbaues
jowie der geschobene Geschäftsgang in der Wödelindustig zur
Körderung der Kischglasprodustion dei. Die Do 3 fg laserseug ung dat sich, nach dem Institut ür Konipunturgiorichung, inolge ihrer Abhängigkeit vom Einkommen nur
allmählich erholt. Die Einselhemdelnunsige in Glase, Borgelkan und Seichsgutwaren sind keit Jahrestilt um rund
18% gestiegen. Der Alfoch auf ben ausständlichen Wärtten
ist im Gegeniag zum Inlandsvoerbrauch weiter riedläusig. Die
deutlich Aussuhr ist in den leisten Jahren entheseten
ist im Gegeniag zum Inlandsvoerbrauch weiter riedläusig. Die
deutlich Aussuhr ist in den leisten Jahren entheseten
Geschieden, namentlich von der Schreichen Geschieden
(Großbritannien ist der beste Abnehmet deutscher Glas-

Der deutiche Geldmartt.

Tenbeng: Still.

waren), betroffen worden. Gine Umlagerung ber Ausfuhr burfte nur gang allmablich burchguführen fein.

Die Lage in Der Oberftein-Ibarer Induftrie.

Die Lage in der Oberstein-Jdarer Industrie.

Die Beschäftigung in der Diamantindustrie war zufriedenstellend und wird voransichtlich is dieten, sallis et Ausgündererdälinise sich voransichtlich nehenn. Der Zusammenschlußt in der deutlich welchtlich ündern. Der Zusammenschlußt in der deutlich welchtlich ündern. Der Bondert delte deutlich der des des des des des des des des des deutlichen und muß als ein ganz dedutader Fordhörtit dezeichnet werden. Der Bonfort besteht nach wie vor, deht wurden Serhandlungen gesührt, um eine Anderung des Justandes derheinlühren. Der Beschäftigungsgrad in der Selestänisdustrie war gegenüber den Bormonaten unverändert. — Der Beschäftigungsgrad in der Edelstein in dust ein der in alle der in d

MEG. gleichmäßig beichäftigt.

Ju bon Börfennachtichten über die Allgemeine Eletrisitäts-Geselltstellichaft erschren wir, daß sich der Geschäftsgang bet der ACG. nach wie vor befriedigend entwidelt. Sowool das Auslandsgeschäft ande sich in den leiten Monaten unverändert gehalten. Es beliedt, wie sich in der FB. betont wurde, weder zu übertrieden positisstichen auf der Wertellen, noch zu übertrieden optimistischen Boraussagen irgendwelcher Aulag.

gin slich en Reichsschann weisungen mit Jälligeleit per 15. Komember 1835 murben ausverfauft. Die Reichsbant tonnte infolgebisen mit einer Tranche mit bem 15. Desember 1935 als Jälligkeitstermin an den Mertt treten; diese Iranche wird zum unveränderten Distont von 44 % abgegeben.

Un ben De visen markten ergoben sich nur getingeitige Beränderungen. Det Iranjöliche Franken neigte zur Schwäcke, mosur die innenpolitiche Entwickung in Frankreich bestummend ist. Plund und Dollar woren sendengnäßig etwas bestehtigt. Die Keichs mark wurde von den Ausstandsplägen selber gemeldet.

* Die öffentlichen Lebensversicherungsanfialten in Deutschland. Im Juni 1984 wurden bei den öffentlichen Lebensversicherungsankalten 12 588 neue Berficherungs mit 29,4 Will. RBR. Berficherungsjumme beantragt. Die durch ich und die Berficherungsjumme beträgt in der Geoglebensversicherung 3406 RB. und in der Sterbegeldversicherung 441 RBR.

Bon den heutigen Borfen.

Tenhen; effid.

Böhrend die Enticitung bei der Reichybant in der ersten Zulimode auf den Inier Vollengeren der Kapten der Kerninderung der Kapten der Kapt

Kursbericht des Wiesbadener Tagblatts.

Banken	Sanken 20. 7. 34 28. 7. 34	Elektr. Liefer, Ges. 97.50 99	AND DESCRIPTION OF THE PERSON	The second secon		20, 7, 34 (3, 7, 54
A. D. Creditianstalt 48.— Bankf, Francisciant. 104.56 Bankf, Francisciant. 104.50 Bank	PRINCH			01 000000000000000000000000000000000000		
A. D. Creditionstall. 485— Bank I. Paramindant. 485— 486— 486— Comm. u. Pitiv. B. 57.285 57.285 67.75 Faber & Schleicher 49.285 62.755 D. Hill. u. W. Bank 62.280 D. Hill. u. W. Bank 62.80 D. Hill. u. W. Bank 63.80 D. Frankfurter Bank 63.80 Frankfurter Bank 64.80 Frankfurter Bank 65.80 Frankfurter Bank 67.80 Frankfurter Bank 67.80 Frankfurter Bank 68.80 Frankfurte		- Enginger Union	Rh Branck u Brik. 244 244		Anchuffenby, Zellat. 87.75 87	Lauranutte , 18.63 19.63
August 1985	D. Creditanstalt 48,- 48,-	Hischweiler 238 238.50	Rh.cickt.Mnnnheim 100 75 103.25	47, Ung. Goldrente 7,37 7,30	Bayer, Motoren-W. 134.88 135	
Decide Park			Rhein, Metaliwaren 144.25		Rembers 68,25 67.75	Manuesmann 67.75 69
D. Hift - u. W. Bank 74.50 74.50 do. Books 118. 118.25 Edder, Ceta. 79. 80. 60', 5 89.50 89.76 Benials 443.50 145. Establishment 145.50 145. Establishment 145.00 145. Establishment 145.00 145. Establishment 145.00 145. Establi	Sedi-Bank 62,50 62,75				I. Berger, Tiefhau 108, 112,13	Mansfeld, Berghan 77.25 79.25
Dressher Hank . 69. 69. 69. 79.50 79	0. liff. u. WBank 74.50 74.50	0 do, Boods 118,- 118,25			Berlin-Karlse, Ind. 143.50 145	Maximilianhitte 145.50
Typ_lant 71.50 73.80 Peters definition of 775 69.13 Satisfication - 50 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00			Rückforth,,	0 89.50 89.75	Berliner Marchinen 105 80 106	Metalligeschaft 87.50
The transfer Wolland	Hun Nank 74 50 73.50	Feist Sekt	Rützerswerks 39,50 39,-	0% 11 89.50 89.75	Brounk a Briteria 190,00 10,000	Montecatini
	Pfals. Hyp. Bank , 71,50 71,80		Schnellowes Frank		Bremer Wollkam 142,13 141,75	Niederlaus, Kohle , 191.63 191.88
Reichsbank 153.75 155.25 Gelling & Co	Keichsbank 153.75 155,25	5 Geiling & Co 11	Schöfferhof Blody 183,- 182,50	45 89.50 89.75		Oberschies, Koks . 94,88 95.50 Orenstein & Koppel 74.75 77,83
Rhein, Hyp. Bank 105 - Gelsenkirchen . 62.50 62 - Schramm Lark 50 - 29.25 5/A Li 89.75 30 - Chen Member 94.50 Phone Berning 49.37 49.37	thein, HypBank 105,-	Gelsenkirchen . 62.50 63	Schramm Lock 50 29.25	57/A/ I.t. 89.75 90		Phonix-Berghan 49.37 49.88
Verkehrs. Gestinet 110.75 111.50 Schelltgied Stempel 68. -	erkehrs-	Gestaret 110.75 111.50	Schriftgied.Stempel 68	0 Kom 1 84 84 84	Chade 202,50 206,25	Polyphon 15.25 15.13
	Internehmen	Gritmer Marchines 29 50		014 " 3 84 84		Rh. Braunk, u. Brik, 245,- 245,-
16 mar 27.37 26.50 Grin & Billinger 216.75 - 16 mars Charles 48 47.59 " Electr. Marsh. 100.50 102	faras 27,37 26.50	0 Grito & Billinger . 216.75				" Elektr. Maunh. 100.50 102.75
Northbord 30.50 30 - Hanfwerin Pissen 44 - 41.75 Stement & Haller - 149 - 60 9 84 - 83.75 Dr. & H. Telegr. 118.50 118.75 " West West West West West West West West	fordiloyd 30,50 30,	Hanfwerke Pissen 44 41.75				Westf. Hicktr. 103.75 104.25
Industrie Harpener 107.50 108.88 Sodditch Immobil. 3 - 3 - 6 3 84 - 83.75 Dt. Cont. Gas 126.75 125 - Ratgerowerke 39.25 39.		Harpener 107.50 109.88	Buddtsch Immobil. 3 - 3 -	07/4 3 84,- 83.75	Dr. Cont. Con 126.75 125.44	Rütgerswerke 39.25 39.25
Suddeutsch, Zucker - Suddeutsch, Zucker -		West Hereniss	Süddeutsch. Zucker		Deutsche Erdol . 117,78 117,25	Sachsenwerk 72 - 78 -
Add. Gebr	ult Gehr. 43.50 47.80	O Hindr. Auffermann		60 " " 10 93 - 93 - 60 " 21 62 95 99 95		Saladetfurth 162.37 184.50
Aku	thu 62,50 62,					Schles, Zink 32.— 34.— Schles, Elekt. v. Gas 134.50 135.25
APG, Stammakilen 93 50 63 - Dt. Risenhandel 62.25 62.75 Schubert & Solzer 164.75 167	EG.Stammaktien		Ver. Disch. Oelfabr.	0% 0 85,- 85,-	Dt. Hisenhandel 62.25 62.75	Schubert & Solzer 184.75 187
Accument, A. Dr. Ver. Stabilwerke . Ver. Stabilwe			Ver. Stahlwerke 42 42		Dortm. UnionBr. 201,-	Schuckert & Co 90.75 91.50
Zelleton 60 Junghans, Gebr. 43 43.57 Volet & Uniform do Abl. Schuld 49 40 Property Popular September 117,26 118	Zellstoff BO.	Junghans, Gebr. 43 43.37	Volet & Walter	do. Ahl. Schult 49 40		Schultbeis Patseult. 117,25 118,-
Bad Mesch, Darl. 122. Kall Ascheraleben , 123.50 - Westererein Alle , 122.75 121.50 -	Sad. Masch, Durt 122. 122.		Westeregeln Alk. , 122.75 121.50	10,-10,-	Eigeh, Verk. M 99,13 98,75	Siemens & Halske . 148.50 147,- Stöhr, Kammann . 98.50 97.50
Bast, Numberg. : 46 50 Berliner Borse Borse Berliner Borse Borse Berliner Borse B		Kalichemie		Berliner Börse	Bektr. Lief. Ges 97 - 98	Strillberger Zink . 49 - 50 -
EL WEIGH 10 - William 1 44 98 19 - William 1 44 98			" Waldhof . 47.80 47.50		El. Werke Schleslen 104,50 104,88	Süddentsch, Zucker
Bendery Knorr Hellbronn Versicherung	Senhers	Knorr Heilbroan	Versicherung		Flekt.Lichtu.Kraft 113 114.75	Thuringer Gas 128.50 127
Bergmann-Elekir, 18.— 18.30 Kooseren Brann: 37.25 38.25 Allianz-Shritz-I., 205.— Bankf Brandolmt 104.75 105.37 LG Farbendustr, 149.25 149.25 Voost Tel-Dealt 80. 80.	Sergmann-Elektr. 18,- 18,80		Allianz-Statte-L. 205 - 205 -		I.G. Farbenindustr. 149,25 149,25	
Breither Helbar			" " Ver. Kep - Ken -		Feldmühle 102,25 104,50	WasserGelsenkirch 120 75
Drown, Boverna Co. 77 78 78 78 78 78 78 78 78 78 78 78 78			Munheimer Vers 43			Westdisch.Kaufhof 21
Cement Heidelberg 108.88 108.50 Lechwerke 90.50 91 Renten 127 28 18 18 18 18 18 18 18	ement Reidelberg 108.88 108.50	0 Lechwerke 90.50 91		Dedi-Bank 62,- 62,75		
. Karlistade, 128 128.50 Meinkraftwerke., 74.70 75 0% Reichmand v. 27 93.20 92.63 Ecidoback 184 25 55 Goldschmidt, Th., 81 82.75 Vol. 1.1	Karlstadt, 128 128.50			Beichdack 154 25 155 -		
I. G. Chem. Basel 1 100 Manuary Aktien-Br. 06,80 09,- 0%, Reichand v. 29 Hamburg Elektr. 129,25 130 Rotonial	G. Chem. Basel 1 185 185.50	Mainzer Aktien-lit. 66,50 69		STREET, STREET	Hamburg, Elektr. , 129,25 130 -	
130 (0) ab - 144.85 Manufelder Berchan 78 as 78.95 Value and 95.13 95.88 (Cartain Cities Rafferg Gumm) . 47.80 (20.20 ac)	130 001 ab 144.25	5 Manufelder Bergham 78 79.25		THE RESERVE TO SERVE AND ADDRESS OF THE PARTY OF THE PART	Harburg. Gummi . 28,75 29	
Cham Albert 75.75 77.25 Metallimation is 88 - 88 98 4 Abbrevia 60 00.00 Abbrevia	hem Albert 75.75 77.25	5 Metallumelladure 66 - 98 9K	do. AbiosSchold		Horach 76.63 77 95	
Chade 203 - Mag Mindenh 4/, Schutzgeb Ani. 9.20 3.30 D. Reichsbalm Vz. 110.88 111.25 Holzmann, Phil 63 - 68.50 To Ver Schiller 0 70.65		Ming Mindenth	4"/, Schutegelo -Anl. 9.20 9.30	D. Reichsbahn Va. 110.88 111.25	Holzmann, Phil 63,- 68.50	
Damier Bens 1 47.25 Montes Bens 1 87.50 67 47.6 67 47.6 67 47.6 67 47.6 67 47.6 67 47.6 67 47.6 67 47.6 67 47.6 67 47.6 67 47		Montecation 87.80 67		Нарад 27.88 26.75	Motemetr. Ges 43.50 44.75	
POR TE CASE OF THE	tech Gold u. Silber 208.75 206.25	5 Motoren Burmstadt 70 - 70 -		HbgSüdamDpf 22.50	Inc Berginu 168 188,-	Statut gattenoins
Dentich Lincleum 60,- 60.25 Neckstw. Eillingen 94.50 94.50 94.50 94.50 94.50 94.50 94.50 94.50 94.50 94.50 94.50	Dentsch. Linoleum 60,- 60.25	5 Neckstw. Eillingen 94.50 94.50	5%, Rum. vom 03 . 4.50 4.50	30.88 30.25	Tumpham Gehr. 42.88 43.50	1935 103.88 103.88
Durwerke Needweek Kraftw. 123 123 - 40/4, Rum. von 13 7.25 7.25 Industrie Kalichemie 125 50 1906 102.73 102			41/4/4 Rum. von 13 7.25 7.25	Industrie	Kalichemie 125 50	1 1936 102,13 102,13
Dyckerhod & Wide Boston 122.50 120.25 1937 99.50 99.	rekerhod & Widm. 89,50 100	Oberbeight		Akkumulatoren 176.50 175.50	Kall Aschersleben . 122,50 120 25	1937 99.50 99.50
Eichhaum-Werger 42,60 94,50 Parts-Beigerhein 6,75 67, Rogata I 7,60 7,60 Ato 62,77 66 KBOcherwerks 75, 78,50 97, Ebat Light KRift 113,50 114,75 Philais-Septon 48,50 94,50 97,				Akn	Klocknerwerke 75 78,50	1938 97.80 97.80

vondeten Geldes zur Reckenschaft zu ziehen. Aber jie lächelte ign ermunternd au. Da fiellte er anzehnend seit, daß er nur ge-träumt batte.

The control of the stranger of the control of the c

Es halte nur den feinent, fildeig jedindigenden Klang einer Spielufg, der Borgeliffen, filderspäligten Zerfanne aber debignie es in den Ziren nie des Gediat ederner Glocku. Er feige den Gelt gunt folge den Ferfan ginderner Block den Kreifen der Ferfan der Gest der Kreifen der Ferfanner des Benner. Leben im Berfindung geriet, aber ihnner dem Kreifen glock den Kreifen der hinner den Kreifen der Begge, den Kreifen der Hinner der Kreifen für der Kreifen Kreifen Kreifen feines Gespriffen, den Berfindung der feine Gespriffens und delen Kreifen feines Gespriffens und der Gespriffens kreifen Kreifen.

Alter Sherry. Bon Baufus Chotte.

Whit beithen eine Halde alten Cherth. Geit iff — note find newber bergingle Galair und beiner Mitaldoolffler. — leit meiner Rindset 1941. — Leit meiner Rindset 1941. — Leit meiner Rindset 1941. — Rindset in meiner Hannie Galair und bei her M. 2. Schafflin millerin Rindset 1941. — Beithe Galair und Galair in millerin Rindset 1941. — Beithe Geralderin und der Schere Gelert 1942. — Beithe in die Gelert 1942. — Beithe in die Gelert 1942. — Beithe in die Gelert 1943. — Beithe in die Gelert 1943. — Beithe in die Gelert 1944. — Beithe in die Gelert 1944. — Beithe in die Gelert 1945. — Beithe in d

1934. Ağayliche Beilage des Wiesbadener Zagblatts Das Unterhaltungs-2 (1) Nr. 198.

Montag, 23. Juli

dich liebe und heiraten wolle. Bielfeicht lagt der Ontel ja — und du haft ausgesorgt!"
"Das muß ich mir noch gründlich überlegen!" Bon Sans Seuer

Lieseneg die nicht zu change, janie ilberlegt liche Teg Lieden der Teg Lieden der Angeleiche Zegeb nicht zu cheine Zegeb ziel ziel der in in wirft ab Erikonunohnung ichrubberliff Wie seinen übrigen zu dausie der Wifte seinen Koller "Er bot mit gestern verdocten, nach zwölf Uhr nach hereinfallen!"
"Den hat der olle Pitt aus Amerika tabal verrückt gemacht Wenn des anhölft, hat hon gut anseinfarent Van mehr bereinfallen!"
"Den hat der olle Pitt aus Amerika tabal verrückt gemacht Wenn des möhölft, hat hon gute Aussickert Van mehr bolf segal sei. "inch sehe er nie wiedert Und wenn un schliebe der nie wiedert und bestern, als Dientimäden zu spielen und wie Wite zu eine Wieden und wie Wite ab Zeienfundehen zu spielen und ein Wilco zu hoden!"

Als Jema Blinfer zehn Minuten nach drei Uhr das Coefs Kreinsfer befreit, ich fie Tex Lex Lood floor in einer Coef figen. Als glood floor in einer Coef figen. Als die het die dingelieben, das die einer Legenbelt, ich au betrachten und mußte find eingelieben, das er wirtlich au ausfah. Beste als alle andern, die her berumischen. Dies Erfenntnis hatte ungewolft die Folge, das fie des bet Bergrighung weniger errogant und hochmittel betre. Sie dickelte fogar ein wenig, die ein gang flein wenig.

"Ja!" begann Ter Mood stodend, wurde rot vor greude, sie vor isch au sehen und ärgerte sich, das er es murde. Stoderte mit dem Lössel in seiner Kassetalle berum. "Ich bade Sie sest vermistt, Jemal Urd ich hötzte Konen gern einmal ausstinandergelest, wie alles in Kreinstellest ist. "Geben Sie mir eine Isgarettell" sagte sie hobeites ""Geben Sie mir eine Isgarettell" sagte sie hobeites

Dann jah jie ibn an unter ihren baldgeichloffenen Libern, jog an der Zigarette mit der, unnachabmlichen Geste, der fie Beglitte Selm von der Leinward abgetegen batte und legte plößlich ihre schinward abgewarme hand auf die seine. Er beeilte fich. Dann fab fie

Richt gartlich, nicht liebtofend etwa . . . nein, nur um ihm gu fagen: "Mir reben am beften noch nicht weiter iber bie Sache, Teg. Ich perzeihe Sonen!" Eine Königin tonnte bas nicht großartiger lagen. "Und watten wir

Fris Bitt kommt nach Europa

(Rachbrud perboten).

21. Fortfebung.

ichon war. Daut, die Schantheit ihrer Gife-Das Weiße ihrer haut, die Schantheit und Arme, das ber, die reine Form ihrer Schaltern und Arme, das Profil ihres Gesichts — alles fand fie vollendet ficht. Brma hatte bas gelaubt, entegel, und fab, bag

Sie fühlte fich in ihrem Außern der Filmschaupleteten Vrigitte hehn vernonde und heperet fie. Sie
sch im King, wie die Künstlerin mit eisfalter Untundbarteit durch den Chorus der Blainer ihritt, der sie
unschwärztte, wie sie so Manner ihritt, der sie
unschwärztte, wie sie som son Wenten hochmitig
aus der Wentenerprestite und in den Aktiveten bachmitig
deradzig.

The nature deletion Holen an.

The Wood gelief it. Geine Berefrung schneidelte it. feine unvertäulte Liebe entsofte in ein Euchen. Des arrogant und bedmilitig wirtet und stelfächlich nur ein Reagieren ihre Singen Gefühls war.

The nur der Grade schaen Gefühls war aus einer, der Grade schaede schände schändig mir, war ihre Etiefteit verteit. Bist sonnt er es da wagen, hid mit ihr zu deschäftlichen Schädig und, war ihr schaede schaede schädigen, um sofort einen Mann ihr zu deschäftlichen, wie sein eine Mann falle den schaes deletien benaden, um sofort einen Mann falle den faber ihr eine Begeiftlich war den ihre, den hen Kugen ab felden sonnteil gegen der in der Kugen der Grunde gefühlt weber unt fürer, "Gignart" und der Monn allmäblich wieder guringen, der Monn allmäblich wieder guringen, Gründe gefühlt werder der Monn eine Mitter, die stelletigt ingende in der den inder Belighet in der den in der Monn ber in der Monn ber in der Monn der Belighet in der den in der Grande gefühlt in der den in der Grande gegen der Monn in der der faber gefühlt in der der in der gegen der Grande der Schale in der Schale de

Bennetwortifc für bie Gatiffielung: R. @antbee in Weebuben. - Ernet und Beetog ber 2. Ggelfentber giften hofpudbruderel ir Meebuben.

Ihren

erst einmal antworten h Tez Moo mischte sich dachte, was würde. ial ab, was Ihr Ontel auf Ihr 11 hat!" Rood war glücklich, In das ich nur ein fleines Bangen, wen das Onfel Tom zu seinem Briese w bas Glüdsgefühl en, wenn er baran Briefe wirklich jagen

Burlich is rassischen der Band aus der Andere um werbanding prochischen der Band aus der Talche eine Sanding prochen Betwart aus der Andere eine Sanding prochen Betwart aus der Andere eine Sanding aus der Andere eine Ander

Kommen erwiinscht. Bon Johanna

ich nicht verneiben. Toch ist schrifte est. Etwas kaunrelin schwammische Anthone der Anthone Wilder in Wilder ein Wilder and der Stein der Verlage der

Das Paufenieichen.